

Verschleudere nicht dein Geld!

Beim Strom sauber sparen mit 100 € Wechselbonus!*



*Wenn Sie bisher noch nicht Stromkunde von erdgas schwaben sind, erhalten Sie nach Zustandekommen Ihres Liefervertrages über Mein GünstigStrom unseren Wechselbonus in Höhe von 100 Euro. Den Anspruch auf 100 Euro Wechselbonus haben Sie nach 12 Monaten Bellerungszeit. Der Bonus wird Ihnen mit der auf die Mindestlieferzeit folgenden Mein GünstigStrom-Jahresrechnung gutgeschrieben, spätestens 24 Monate nach Lieferbeginn.

Auf Dauer spart nur Schwaben-Power!

erdgas-schwaben.de



Besuchen Sie uns im Internet: www.altstetter.de

MEYRabend Planen und Bauen mit Holz



Bitte anmelden: 09087-92070-0 mail@meyr.info
DO, 21.02. 18.30 Uhr im SCHAU.RAUM.
 Besuchen Sie unseren unverbindlichen Infoabend in lockerem Ambiente.
 Nördlingen, Herkheimer Weg / Ecke Wehrhlnstr.
SCHAU.RAUM. MEYR GmbH

Kreative KÜCHEN & EINRICHTUNGS-IDEEN



100% persönliche Beratung
KÜCHE & WOHNKULTUR
 Dallmaier und Gottwald
 Küche und Wohnkultur GmbH
 Ludw.ig Auer-Str. 7 • 86609 Donauwörth
 Tel. 09 06 / 7 05 88 90
www.koche-wohnkultur.de

Zimmermann
 Dach- und Wandsysteme GmbH
 Wieder neue Sonderposten im neuen Jahr.
 35 / 207 / 0,5 - RAL 3009 Oxidrot in Längen von 2,0 - 2,5 - 3,0 - 3,5 - 4,0
 4,0 - 5,0 und 6,0 m für nur **m² € 7,65** (inkl. 0,10 wst. MwSt.)
 Verkauf im Lager: 91583 Schillingfürst
 Feuchtwanger Str. 25
 Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Do, 8⁰⁰ - 12⁰⁰ / 13⁰⁰ - 16⁰⁰
 Fr, 8⁰⁰ - 14⁰⁰ / Sa, 8⁰⁰ - 12⁰⁰
www.zimmermann-trapezblech.de
 info@zimmermann-trapezblech.de
 Tel.: 09868 - 93456 0
 Fax: 09868 - 93456 13

Nähmaschinen
 Verkauf und Reparaturen aller Fabrikate
Pfaff - Vertretung Stepan
 86637 Wertingen - Hettlingen
 In der Kripp 7, Tel. 0 82 72/42 90

PARFUMVERKAUF
 Markenparfüm zu Dauertiefstpreisen
 Riesenauswahl an Parfümprodukten!
 Laufend Topangebote an Markenschmuck, Taschen, Kosmetik, Sonnenbrillen, Hautpflegeprodukte usw.
 Auf Ihren Einkauf ab einem Betrag von 30 € Gültig bis 28.02.19.
 Pro Kunde und Einkauf nur ein Gutschein.
5-Euro-Gutschein
 Noblé-Parfums
 Daimlerstraße 6 - Industriegebiet Donauried - 89312 Günzburg
 Telefon (08221) 330046 - Fax (08221) 9165265
 Öffnungszeiten: Mo-Mi 9-17 Uhr - Do-Fr 9-18 Uhr
www.parfumverkauf.com

Hallo Prüflinge, kommt Euch das bekannt vor?
 Schuldruk, Prüfungsangst, Lustlosigkeit,
 Unkonzentriertheit, Schlagschwierigkeiten, Angstattacken...
 NEU/Anmeldung:
 Themenneutrale Prüfungs Vorbereitung
 8-Wochenprogramm - 1 Std./Woche -
 Beginn am **Donnerstag, 21.02.2019** von 17:00 - 18:00 Uhr
 Findet statt bei mind. 2 - max. 5 Teilnehmer!
 Frage doch einfach Prüflingkollegen/innen.
Blockaden lösen. Lernen lernen. Antrieb haben. EINFACH LEICHTER LERNEN und LEBEN!
 Lebensbaum Coaching by Heike Scheuing
 Schäferstr. 15 b • 89423 Gundelfingen a.d. Donau • Tel.: 0172 2788868
 E-Mail: scheuing@lebensbaum-coaching.de

Kostenlos zum Mitnehmen
 E-Mail: anzeigen@altstetter.de
Altstetter-Druck GmbH
 Telefon 09070 90040 Fax 1040
Donauwörther ANZEIGER
 49. Jahrgang Mittwoch, den 13. Februar 2019 Nr. 03 / KW 07



Als einer der ersten Faschingsumzüge in der Region fand am vergangenen Sonntag ein Riesen-Gaudiwurm in Mertingen statt. Als hätten alle darauf gewartet, endlich mit ihren Gruppen und Wagen loslegen zu können.
 weiter Seite 9

Donauwörth - Augsburg - Dillingen - Ulm
TRONEX
 Wasser im Haus? Wir finden die Ursache!
 Die Leitungs- und Leckortung vom Profi.
 TRONEX GmbH Zentrale I GPO Stockenweg 10 89331 Burgau Tel 0 82 22 . 41 49 88 - 0 www.tronex.de

Kinderkleiderbasar
 im Haus der Begegnung
 Am Samstag, den 23.02.19 findet von 13:00 Uhr bis 15:30 Uhr wieder der Kinderkleiderbasar im Haus der Begegnung in der Donauwörther Parkstadt statt, diesmal mit „Tag der offenen Tür“ der evangelischen –Montessori-Kinderkrippe. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.
 Anmeldungen zum Verkauf unter: 0906/999837850
Münsterpfarre
 Der Seniorenkreis der „Münsterpfarre“ zu Unserer Lieben Frau“ lädt am **Donnerstag, 21. Februar** um **14.00 Uhr** zum Thema „Lachen ist gesund, mit Humor geht alles besser“ in den Pfarrsaal ein. Referentinnen sind Brigitte Leitmeir und Jutta Katzl. Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Katholischen Erwachsenenbildung Donau-Ries durchgeführt.

3=2!
Jetzt 3 reduzierte Teile kaufen und nur 2 bezahlen!
 Das günstigste gibts GRATIS
 Aktion gültig von 11.-16.2.
Britzelmeir

RYAN IMMOBILIEN
 Sympathisches Ehepaar aus München sucht **Einfamilienhaus**, auch renovierungsbedürftig in Donauwörth + 15 km – bis 400.000 EUR!
 Anna Ryan
a.ryan@ryanimmobilien.de,
 01577/8340483, www.ryanimmobilien.de

Malermeister Weishaupt
 • Fassadenrenovierung
 • Gerüste
 • Lack- und Lasuranstriche
 • Dämmungen und Verputz arbeiten
 • Malerarbeiten von A - Z
 Michael Weishaupt,
 Eichenweg 14,
 86637 Villenbach/ Riedsend
 Tel.: 0174- 3021273,
malermeister.weishaupt@web.de

mit Außenstellen in Rain, Wemding, Monheim, Tapfheim, Asbach-Bäumenheim, Kaisheim und Mertingen

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 17 bis 19 Uhr; Freitag 15 bis 17 Uhr
 Telefon-Nr. 0906/8070 Telefax-Nr. 0906/998667
 Internet: www.vhs-don.de

Geld vom Staat für Weiterbildung bis zu 500 € möglich

An junge Leute und Arbeitnehmer mit geringen Einkommen werden sich ein Angebot des Staates, das bei der Volkshochschule in Anspruch genommen werden kann. Für Lehrgänge und Kurse, die dem beruflichen Fortkommen dienen und über die Arbeitsplatzqualifikation hinausgehen, können 50 % der Kosten geltend gemacht werden, die Obergrenze sind 500 € Zuschuss. Die Volkshochschule Donauwörth bietet eine Reihe von beruflichen Weiterbildungskursen im kaufmännischen, technischen und sprachlichen Bereich an, die mit diesem Gutscheine kostengünstig besucht werden können. Eine Übersicht zeigt das Vhs-Programm. Um den Gutschein zu erhalten, sind einige Kriterien zu erfüllen, die bei einem persönlichen Gespräch geklärt werden. Terminvereinbarung und nähere Information bei der Vhs Donauwörth. Wichtig: Der Prämiegutschein ist 6 Monate gültig und wird für berufsfördernde Lehrgänge auch bei anderen Bildungsträgern (IHK, Kolping, Handwerkskammer usw.) angenommen.

Vhs – Termine

Vhs-Vortrag am 14. Februar:

Vitamin D, das Sonnenhormon

Einer der wichtigsten Faktoren, um gesund zu bleiben und gesund zu werden ist Vitamin D. Und trotzdem ist gerade dieses Vitamin, das im Körper zum Hormon wird, bei 90 Prozent der Bundesbürger im Mangel. Warum das so ist, wie einfach und wirkungsvoll eine Korrektur und auch die lebenslange Versorgung sind, wird im Vortrag am Donnerstagabend, 14. Februar, erläutert. Mehr als zehn Jahre Intensivforschung mit diesem Allroundant Vitamin D werden in den Vortrag einbezogen. Der Referent Dr. med. Claus Daumann ist Präventionsmediziner und Therapeut für Mikronährstoffe, Hormone und Stoffwechsel. Seit Jahren bildet er Ärzte, Heilpraktiker und Apotheker fort. Er ist Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe und praktiziert in Oettingen in seiner Praxis für ganzheitliche Medizin. Der Vortrag findet von 19 bis 20.30 Uhr im VHS-Gebäude, Spindeltal 5, statt und kann kostenfrei und ohne Voranmeldung besucht werden.

Vhs-Vortrag am 21. Februar: Radverkehr und Straßenverkehrsordnung (StVO)

Das Fahrrad als tägliches Verkehrsmittel gewinnt wieder an Bedeutung. Zahlreiche Orte im Donau-Ries engagieren sich für mehr Akzeptanz für den Radverkehr. Oft fühlen sich Radfahrer und Autofahrer unsicher oder vertrauen auf ein "Gewohnheitsrecht", welches es nicht gibt. Viele Änderungen der StVO gehen an uns vorüber. Ein guter Grund, sich einmal mit der diesbezüglichen StVO zu beschäftigen, denn wenn man die Regeln kennt, ist gegenseitige Rücksicht im Verkehr einfacher. Dazu hat der ADFC Donau-Ries Rechtsanwalt Peter Kappel für Donnerstagabend, 21. Februar, von 19 bis 20.30 Uhr, eingeladen. Er hat lange beim ADFC München mitgearbeitet und kennt den Alltag als Radfahrer aus verschiedenen Winkeln. Der Vortrag des ADFC Donau-Ries in Kooperation mit Stadt und Vhs Donauwörth findet im VHS-Gebäude, Spindeltal 5, statt und kann kostenfrei und ohne Voranmeldung besucht werden.

Vhs-Gesundheitsstammtisch: Halte dein Herz fit am 21. Februar

Damit das Herz lange für Sie schlägt, bedarf es Fitness. Im Gesundheitsstammtisch am Donnerstagabend, 21. Februar, erfahren Sie, wie man heute Herz- und Kreislauferkrankungen durch gesunde Lebensführung vorbeugen und positiv beeinflussen kann. Apothekerin Ute Offinger referiert von 19 bis 20.30 Uhr im Cafe Hummel, Bahnhofstr. 22. Die Veranstaltung kann gegen Vortragsgebühr, ohne Voranmeldung besucht werden.

Vhs-Film: Schloss aus Glas am 13. Februar

Die Vhs zeigt am Mittwochabend, 13. Februar, in Kooperation mit dem Cinedrom Donauwörth die feinfühlig und geschickt inszenierte Familiengeschichte der Boulevardjournalistin Jeannette Walls, die von der oscarprämierten Brie Larson gespielt wird. Der Film handelt von den Zwängen des Lebens und der Unangepasstheit, sich ihnen entgegenzustellen. Als die erfolgreiche Journalistin Jeannette auf einer Taxifahrt am Straßenrand ihre Eltern erblickt, die in Müllcontainern nach Essen suchen, ist sie wie vom Donner gerührt. Nach überwundenem Schock beschließt sie, den vor langer Zeit abgebrochenen Kontakt zu ihnen wieder aufzunehmen. Leider muss Jeannette feststellen, dass ihr Vater sein Alkoholproblem nicht lösen und ihre Mutter ihre weltferme Art nicht ablegen konnte. Und das Wiedersehen verläuft nicht komplikationslos. Vorstellungen sind um 17.30 und 20 Uhr, bei freier Platzwahl und vergünstigtem Eintritt.

Vhs – Kursangebote

Vhs-Webinar am 11. März:

Einführung in die Künstliche Intelligenz

Künstliche Intelligenz (KI) erobert unseren Alltag und die Arbeitswelt in einem atemberaubenden Tempo. Anhand von Beispielen zeigt Dr. Dirk Hecker vom Fraunhofer-Institut für Intelligente Analyse- und Informationssysteme, Sankt Augustin, die vielfältigen Eingabekanäle und Wirkmöglichkeiten, die kognitiven Fähigkeiten und Grade der Autonomie intelligenter Maschinen auf. Die Schlüsseltechnologie ist das maschinelle Lernen, das ohne Programmierung von Regeln auskommt, dessen Qualität aber stark von den Daten abhängt. Auswirkungen ungeeigneter Daten auf Ergebnisse werden im Webinar (Kurs-Nr. 1252) am Montagabend, 11. März, von 18.45 bis 20 Uhr, an Beispielen vorgestellt und Gegenmaßnahmen diskutiert. Im Vortrag werden die Herausforderungen, Möglichkeiten, aber auch Grenzen der Entwicklung aufgezeigt.

Vhs-Seminar: Immobilien kaufen, verkaufen und finanzieren am 25. Februar

Chancen und Risiken kennen bei Kauf, Verkauf oder der Finanzierung von Immobilien ist Ziel des Vhs-Seminars am Montagabend, 25. Februar, von 19 bis 21.15 Uhr (Kurs-Nr. 1262). Für die Finanzierung ist ein solides und individuelles Finanzierungskonzept, verbunden mit einer kompetenten und seriösen Beratung, sehr wichtig. Immobilien-Kauffrau Simone Schmid und Maria Michel, Spezialistin für Wohnbaufinanzierung, wollen Ihnen Informationen und Tipps zur Planung und Durchführung geben. Sie zeigen Ihnen, welche Finanzierungsmöglichkeiten es gibt, und wie Sie die aktuell niedrigen Darlehenszinsen sichern können. Sie erhalten auch Informationen über staatliche Förderungen wie das Baukindergeld und die Eigenheimzulage, sowie LABO- und KfW Darlehen und welche Voraussetzungen dafür nötig sind.

Grundlagen Faserverbundkunststoffe ab 18. Februar bei der Vhs

Lernen Sie im Kurs der Vhs (Nr. 2302) den "neuen" Werkstoff kennen.

Nach wenigen theoretischen Grundlagen über Faserverbundkunststoffe behandelt Fachlehrer Tobias Eberhardt Faserarten sowie die zugehörige Matrix. An sieben Montagabenden, ab 18. Februar, von 18 bis 21 Uhr, lernen Sie die verschiedenen Halbzeugarten kennen, die Sie selbst im Internet bestellen können. Ferner werden Ihnen einige Verfahren zur Herstellung von Bauteilen aus Faserverbundkunststoffen gezeigt. Vom Eintrennen und Harz anmischen geht es dann über Hand-Laminieren und Prepregverarbeitung zu den fertigen Bauteilen. Bitte mitbringen: Block und Schreibzeug.

Neu bei der Vhs: Alexa, Siri, Cortana und Co.

Sprachassistenten am 25. Februar

Sprachassistenten erleichtern das tägliche Leben. Auf dem Weg zum "Smart Home" erobern immer mehr dieser „Helferlein“ unsere Wohnzimmer. Lernen Sie unterschiedliche Assistenten wie Alexa oder Siri sowie Geräte kennen. Erfahren Sie am Montag, 25. Februar, wie Sie die kleinen Helfer im Alltag sinnvoll nutzen können. Musik, Terminkalender, Wettervorhersage, Nachrichten oder Zugfahrpläne lassen sich mit den Geräten durch einfache Sprachbefehle abrufen. „Sogar ein Taxi oder die Pizza für den gemütlichen Abend können Sie bequem per Spracheingabe bestellen“, erklärt Erich Bäcker. Der IT-Consultant führt durch den Abend von 18 bis 21 Uhr (Kurs-Nr. 2510).

MS-Word 2016 ab 11. März bei der Vhs

In diesem Vhs-Kurs erwerben Sie die Grundlagen der Textverarbeitung sowie die effektive und professionelle Textgestaltung mit MS Word 2016. IT-Consultant Erich Bäcker führt Sie mit vielen praktischen Beispielen an die wesentlichen Wordfunktionen heran. Bei dem Lehrgang, der am 11. März beginnt und an vier weiteren Montagabenden, von 18 bis 21 Uhr fortgesetzt wird, werden Windows-Anwenderkenntnisse vorausgesetzt. Der Kurs (Nr. 2536) kann – bei gegebenen Voraussetzungen – mittels der Bildungsprämie zu 50% teilfinanziert werden.

Vhs-Seminar am 21. Februar: Wie kann ich Fremdsprachen leichter lernen?

Leider funktioniert es nicht, das Lehrbuch unters Kopfkissen zu legen – Prof. Dr. Joachim Grzegza hält jedoch einige Tipps und Strategien parat, um das Lernen einer Fremdsprache zu erleichtern. Diese erläutert der Sprachwissenschaftler am Donnerstagmittag, 21. Februar, von 16.30 bis 18 Uhr. Das Angebot (Kurs-Nr. 3007) richtet sich an Schüler an weiterführenden Schulen. Bitte bringt Eure Schulbücher mit.

Wie fördere ich die Sprachentwicklung meines Kindes? Am 22. Februar bei der Vhs

Das Vortragsseminar (Kurs-Nr. 3008) zur Förderung der Sprachentwicklung von Kindern bietet die Vhs am Freitagvormittag, 22. Februar, von 9.30 bis 11 Uhr an. Prof. Dr. Joachim Grzegza, Sprachwissenschaftler, vermittelt wissenschaftliche Erkenntnisse und gibt praktische Tipps zur Entwicklung muttersprachlicher und fremdsprachlicher Fertigkeiten. Der Referent hat selbst mit Kindern in der Grundschule gearbeitet.

Vhs: Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen ab 9. März – noch Plätze frei

Mädchen ab 12 Jahre und Frauen jeden Alters lernen Selbstverteidigung. Anhand leicht erlernbarer und effektiver Techniken aus dem Ju-Jitsu könnt Ihr Euch so vor Belästigungen sowie sexueller und körperlicher Gewalt schützen. Der Kurs erfordert keine besondere Sportlichkeit. Tipps und Informationen zur Selbstbehauptung und Prävention ergänzen das Programm an zwei Samstagen, ab 9. März, von 9 bis 14 Uhr, mit Übungsleiterin Birgit Neubert, 1. Dan (Kurs-Nr. 4602).

Vhs: Werkstattkurs Mountainbike am 2. März

Der Kurs der Vhs in Kooperation mit der Alpenvereinssektion Donauwörth richtet sich an alle, die Plannen auf Tour selbst begeben und auch regelmäßige Wartungsarbeiten an ihrem Bike ohne professionelle Hilfe durchführen wollen. VHS-Dozent Florian Schmidt geht am Samstag, 2. März, von 10 bis 15 Uhr, auf folgende Themen ein: Wartung, Reparatur sowie Tipps und Tricks für unterwegs (Kurs-Nr. 7004).

Vhs Tapfheim ab 20. Februar:

Progressive Muskelentspannung

Progressive Muskelrelaxation ist ein systematisch aufgebautes Muskelentspannungstraining. Brigitte Wörner, Trainerin für Progressive Muskelentspannung (Sebastian-Kneipp-Akademie) führt durch den Kurs an vier Mittwochenabenden, ab 20. Februar, von 19 bis 20.30 Uhr. Sie bietet die Teilnehmer, eine Isomatte, Wolldecke sowie ein kleines Kissen mitzubringen. Dieser Kurs (Nr. 4510T) ist eine von den Krankenkassen anerkannte Präventivmaßnahme, eine Rückerstattung kann beantragt werden.

Mertingen: Erben / Vererben am 28. Februar

Grundkenntnisse im Erbrecht sind sowohl für Testierende als auch für Erben wichtig. Neben den Regeln der staatlichen Erbfolge wird auch auf Abänderungsmöglichkeiten durch Verfügung von Todes wegen eingegangen. Begriffe wie Testament, Erbengemeinschaft, Ehegatten-Erbrecht und Pflichtteil werden verständlich erläutert. Die Teilnehmer erhalten eine Broschüre mit Fallbeispielen, Erbsquoten etc. Dr. Alexander Baur ist Fachanwalt für Erb- und Steuerrecht und informiert Sie am Donnerstagabend, 28. Februar, zu diesem Thema. Der Vhs-Kurs (Nr. 1701E) findet von 19 bis 20.30 Uhr statt.

Vhs-Fahrten

Vhs-Fahrt: Binswangen, Vorder-/Hinterried, Buttewiesen – Glanzstücke der Heimat

Die Tagesfahrt der Vhs Donauwörth führt am Samstag, 13. April, zunächst nach Binswangen. Dort werden die Synagoge und die Friedhofskapelle besichtigt. Weiter geht es dann zu den Kirchlein in Vorder- und Hinterried. Zum Abschluss der Fahrt (Nr. 6318) mit Anneliese Böswald als Fahrleitung geht es nach Buttewiesen. Dort gilt die Kirche mit barocker Innenausstattung mit Tafelbildern und spätgotischen Figuren als besonders sehenswert. Autor und Kreisheimatpfleger Alois Sailer (er hat 2018 von der Staatsregierung den Dialektpreis erhalten) übernimmt die Führungen.

Vhs: Paris – sein persönliches Flair ab 8. Mai

Was wäre Frankreich ohne Champagner und Paris? Die beiden „Ausgangspunkte“ unseres westlichen Nachbarn wollen wir bei unserer Reise (Nr. 6158) von Mittwoch, 8., bis Sonntag, 12. Mai, etwas genauer kennenlernen. Nach einem Tag in Reims, dem Besuch in der Kathedrale und einer Besichtigung einer Champagnerkellerei, fahren wir für vier Tage weiter nach Paris. Dort erwartet uns eine Schifffahrt auf der Seine sowie eine Stadtrundfahrt, Schloss Vaux-le-Vicomte im Kerzenschein und natürlich die „la grande dame de fer“ (der Eiffelturm). Für eigenes Programm bleibt genügend freie Zeit. Caroline Sarrazin-Schmitt, Muttersprachlerin und Reisebegleitung, steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Die Reise in Kooperation mit Courier Reisen GmbH, Bayreuth, richtet sich auch an Teilnehmer mit Französischkenntnissen.



Fleischwerbung: Was erwarten Verbraucher?

Umfrage der Verbraucherzentralen zeigt: Es braucht mehr Transparenz und klare Regeln, wenn es um artgerechte Tierhaltung geht. Wie schätzen Verbraucher die Werbung von Fleisch ein? Diese und andere Fragen sind Teil einer repräsentativen Forsa-Umfrage im Auftrag der Verbraucherzentralen. Laut Befragung vertrauen viele Verbraucher darauf, dass als „artgerecht“ oder mit „Tierwohl“ beworbenes Fleisch aus artgerechter Tierhaltung stammt, selbst wenn keine klaren Kriterien genannt werden. Tatsächlich vermittelt die Werbung aber oft ein falsches Bild. Für mehr Transparenz und Verlässlichkeit fordern die Verbraucherzentralen, dass der Handel in der Werbung wahre und für Verbraucher nachvollziehbare Informationen liefert.

„Werbung mit verlässlichen Informationen zu Fleisch aus tiergerechter Haltung ist rar. Verbraucher können nicht überprüfen, was hinter den Werbeaussage steckt“, kritisiert Jutta Saumweber von der Verbraucherzentrale Bayern. So erfüllen Fleischprodukte, die unter dem Slogan „Herzessache Geflügel...aus artgerechter Tierhaltung/Initiative Tierwohl“ beworben werden nur minimal mehr als die gesetzlichen Mindestanforderungen. Doch etwa die Hälfte der Befragten erwartet, dass die Fleischprodukte aus artgerechter Haltung stammen. Bei einer Werbung für tatsächlich tiergerechter erzeugte Produkte sieht das Ergebnis ähnlich aus. Die Verbraucherzentralen beanstanden, dass aus der Masse an Werbebotschaften die aussagekräftigen Informationen nicht herausgefiltert werden können.

Haltungskennzeichnungen des Handels sind weitgehend unbekannt. 2018 haben mehrere Handelsketten eigene, vierstufige Haltungskennzeichnungen für Frischfleisch ihrer Eigenmarken von Schweinen, Rindern, Hühnern und Puten in der Selbstbedientekette eingeführt. Die Skala reicht von Stufe 1 „Stallhaltung nach gesetzlichem Standard“ bis Stufe 4 „Bio“ beziehungsweise „Premium“-Standard. Wie die Umfrage zeigt, ist diese Klassifizierung jedoch weitgehend unbekannt. Nur 17 Prozent der Befragten geben an, die Haltungskennzeichnung auf Fleischpackungen schon einmal gesehen zu haben. Die Stallhaltung nach gesetzlichem Standard stößt bei den Befragten auf wenig Vertrauen: 80 Prozent stufen diese Tierhaltung eher nicht oder auf keinen Fall als artgerecht ein.

Verbraucher suchen Orientierung beim Einkauf von Fleisch

Ohne die vorhandene Kategorisierung zu kennen, hält über die Hälfte (55 Prozent) der Befragten eine Haltungskennzeichnung für eher hilfreich beziehungsweise sehr hilfreich für den Kauf von Fleisch aus tiergerechter Haltung. Bei den Jüngeren unter 45 Jahren meinen das sogar fast drei Viertel. „Das zeigt, dass Verbraucher beim Einkauf von Fleisch Orientierung suchen“, so Jutta Saumweber. Der Handel hat für dieses Jahr eine Vereinfachung der Haltungskennzeichnung angekündigt. „Die ist zwar zu begrüßen. Sie ersetzt aber nicht ein glaubwürdiges und verlässliches staatliches Tierwohlschild“, betont Jutta Saumweber. Aktuell hat die Bundeslandwirtschaftsministerin Kriterien für ein staatliches Tierwohlschild bei Schweinefleisch vorgestellt. Aus Sicht der Verbraucherzentrale Bayern ist das neue dreistufige Tierwohlschild in der Stufe 2 und 3 ein Schritt in Richtung mehr Wohl für die Tiere. „Die Einstufungsstufe 1 ist allerdings deutlich zu niedrig, um von mehr Tierwohl zu sprechen“, sagt Jutta Saumweber. Die Ergebnisse und weitere Informationen zur Umfrage sind abrufbar unter www.verbraucherzentrale-bayern.de/umfrage-fleischwerbung.

**Ein perfekter Tag
 6 Gipfel, 35 Pistenkilometer,
 100 Glücksmomente**



Es wurde lange getüftelt und geplant, entstanden ist ein einzigartiges Skifahrerparadies. Pulverschnee und fein präparierte Pisten gibt es von nun an in einem zusammenhängenden Skigebiet entlang des imposanten Hochkönig Massivs. Besonderes Erlebnis: die 6-Gipfel-Königstour, eine atemberaubende Panorama Skirunde. Die Errichtung der neuen Gondelnaturlaufbahn und Sonnerbergbahn machen die Königstour nicht nur um einen Gipfel – den Natur – reicher, sondern verbindet Maria Alm mit den Skigebieten Mühlbach und Dienten. An einem Tag können nun alle Skigebiete der Hochkönig Region erkundet werden, ohne einen einzigen Kilometer mit Bus oder Auto zu fahren.

Startpunkt Königstour
 Mitten drin oder besser gesagt direkt dran am Skivergnügen: das ****S Hotel Niederreiter in Maria Alm. Lediglich ein paar Schritte entfernt befindet sich der Einstieg in die Königstour. Einfach los wedeln, Salzburger Gemütlichkeit in einer der urigen Hütten genießen oder auch die ganze Königstour absolvieren – egal wie der Skitag aussieht, endloser Winterspaz direkt vor der Hotellur garantiert. Und die Glücksmomente? Die kommen von ganz alleine. Spätestens wenn man erschöpft aber überglücklich in der hoteleigenen Konditorei Platz nimmt! Täglich frisch gebacken gibt es dort Kuchen, Torten und Strudel.

Ein Gefühl von Zufriedenheit und Glück stellt sich auch beim Relaxen in Sauna und Dampfbad ein, oder ganz einfach: beim Nachmittags-Schlafchen im gemütlichen Wohlfühlzimmer.

Ein frischer Wind
 Junior ChefIn Eva Niederreiter und ihr Gespür für Innovation und Authentizität sind im Haus allgegenwärtig. „Mit der Zeit gehen, dem Stillstand entgegenwirken – das ist mir wichtig.“ Und so wurde nach der Erneuerung der Zimmer und des Eingangsbereichs nun auch das Restaurant modernisiert und umgestaltet. Hotel- und à la Carte Gäste finden sich im erfrischend neuen Ambiente wieder. Um den Gästen maximalen Genuss zu bieten, wurde im Hotel Niederreiter ein völlig neues Küchenkonzept verwirklicht. Hinter dem Herd und der Speiseplanung steht nicht nur ein leidenschaftlicher Küchenchef, sondern auch Küchenberater Markus Lorbeck. Mit viel Erfahrung und Gespür für das Besondere bringt er neuen Schwung in die Küche und auf die Teller. Traditionelle österreichische Schmankef garniert mit dem gewissen Etwas!

Noch mehr Glücksmomente gefällig? Da gibt es noch etwas... Ein Gläschen Wein oder ein wärmender Tee auf der Rooftop-Terrasse. Blick auf die atemberaubende Bergkulisse des Hochkönigs inklusive.

Ein perfekter Tag geht zu Ende, und der nächste wartet schon... mit unzähligen Glücksmomenten!

Die Pauschale „Last Minute Ski Tage“ ist ab sofort für den Reisezeitraum von 16.03. – 01.04.2019 buchbar. Anzahl der Übernachtungen und der Tages-Skipässe frei wählbar. Beispiel: 3 Übernachtungen mit HP im Doppelzimmer samt 3 Tage-Skipass buchbar ab € 392,-.

Kontakt: ****Superior Hotel Gasthof Niederreiter
 Oberdorf 6, A-5761 Maria Alm, Tel: +43 6584 7754, E-Mail: info@niederreiter.com, www.niederreiter.com


CITY-INITIATIVE-DONAUWÖRTH e.V.
Gemeinsamkeit macht stark!
Aktuell


Das Veranstaltungsjahr der CID beginnt!

(08.02.2019) Das umfangreiche Veranstaltungsjahr im Kalender der CID startet heuer Mitte März mit den Ärzte- u. Gesundheitstagen. In Kooperation mit den Vhs Donauwörth sind am 15. und 16. März alle Interessierten eingeladen Workshops oder verschiedene Fachvorträge zu besuchen. Wer kennt sie nicht die Volkskrankheit „Rückenschmerzen...“ oder stellt sich die Frage - wie finde ich die richtige Entspannung für mich? Antworten gibt's bei den Ärzte- und Gesundheits-



Foto: CID/C. Kückum

Foto: H. Altstetter

tagen von Ärzten, Heilpraktikern, Physiotherapeuten, Yogalehrern u.a.
Am 31. März – also zwei Wochen später lädt der Ostereiermarkt und ein kleiner reizender Markt auf der Altstadtinsel Ried sowie der erste verkaufsoffene Sonntag Besucher/innen nach Donauwörth ein. Da gilt es die neuesten, östlichen Dekorationen und Kreationen rund ums Thema „Ostern“ zu bestaunen oder auch die aktuellsten Frühjahrsrends zum Thema Mode in den attraktiven Geschäften der Innenstadt. Zeitgleich ist der 31.03. auch der Startschuss für die wunderschön, geschmückten Osterbrunnen in der Innenstadt und deren Stadtteile. Die „Verzierung“ des Reichsstadtbrunnens wird heuer von den Schüler/innen des Gymnasiums Donauwörth in die Hände genommen.

CID-TERMINE 2019 Frühling

15.-16.03.
Ärzte- u. Gesundheitstage
31.03.
Ostereiermarkt,
1. Einkaufssonntag
31.03.–28.04.
Geschmückte Osterbrunnen
11.05.-12.05.
Maimarkt
12.05.
2. Einkaufssonntag
Kontakt:
CID-Geschäftsstelle
Rathaus, Erdgeschoss
Rathausgasse 1
86609 Donauwörth
Tel. 0906 / 789-103
Fax. 0906 / 789-108
cid@donauwoerth.de
www.cid-donauwoerth.de

Anmeldetage Donauwörther Kindergärten/ Kinderkrippen

Die nachstehenden Kindertagesstätten in Donauwörth (teils in städtischer, teils in kirchlicher Trägerschaft) haben einen gemeinsamen Termin für die Anmeldung für das KiTa-Jahr 2019/2020 festgelegt: Am 13. und 14. März (Mittwoch und Donnerstag) besteht die Möglichkeit, in folgenden Einrichtungen Anmeldungen für das kommende Kindertagesstättenjahr vorzunehmen: **Städt. Kindergärten, Schneegarten, Christi Himmelfahrt, Parkstadt, St. Martin, Riedlingen, Montessori Kinderkrippe, Parkstadt**
An den beiden genannten Tagen kann die Anmeldung in der Zeit von 08:30 bis 11:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr vor Ort in der gewünschten Einrichtung erfolgen.

St. Georg, Auchsheim: an beiden Tagen ausschließlich vormittags in der Zeit von 08:30 – 11.00 Uhr.
Im Kindergarten Heilig-Kreuz, Donauwörth findet die Anmeldung nur am Donnerstag den 14. März 2019 statt (08:30 bis 11:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr).

Die Aufnahmegebühr für Kinder, die erstmals eine Kindertagesstätte besuchen, beträgt 10 €. Bei Erstaufnahme sind ferner eine Kopie der Geburtsurkunde (Familienstammbuch), das Vorsorgeheft, die Bankverbindung und evtl. eine Abstammungsurkunde (falls keine deutsche Staatsangehörigkeit besteht). Am besten sind die anzumeldenden Kinder bei der Anmeldung gleich mit dabei. Die Anmeldebedingungen weiterer Kindertagesstätten im Stadtgebiet sind bei der jeweiligen Einrichtung direkt zu erfragen. Einen Überblick über alle Einrichtungen und Kontaktmöglichkeiten zu den Donauwörther Kindertagesstätten ist zu finden auf der städtischen Homepage unter <https://www.donauwoerth.de/leben-in-donauwoerth/bildung-und-betreuung/kinderbetreuung/>

Valentinstag 2019: „Verliebt in Donauwörth!“ – Vielfältige Aktionen der Tourist-Info

Wer am diesjährigen Valentinstag noch einen außergewöhnlichen Ausflugs-Tipp für sich und seinen Lieblingsmenschen sucht, für den hat die bayerisch-schwäbische Stadt Donauwörth genau das Richtige: Als goldene Mitte von Deutschlands berühmter Ferienstraße - der „Romantischen Straße“ - ist es naheliegend, sich am weltweit wohl bekanntesten Tag der Verliebten von seiner romantischen Seite zu zeigen. Mit „be-herz-ten“ Valentinstag-Aktionen lädt Donauwörth zu einem Bummel durch die ehemals Freie Reichsstadt ein.

„Zeit zu zweit“ bei Mondschein-Führung

Am 14. Februar werden zum Valentinstag die Parkbänke der historischen Altstadt entlang der Gewässer, am Alten Donauhafen, am Donauspitz und in Donauwörths Promenade mit Herz-Luftballons geschmückt. Die Bänke warten darauf, dass bummelnde Paare, Verliebte, Freunde und Menschen, die sich mögen, einen Piccolo oder eine Praline für ihren Herzensmenschen aus der Tasche zaubern und sich gegenseitig überraschen. Das Ambiente dazu ist perfekt - Valentinstag-Profis“ werden ein Sitzkissen, eine Decke oder warme Punsch dabei haben.

Am Nachmittag des 14. Februar veranstaltet das Käthe-Kruse-Puppen-Museum Donauwörth um 15:00 und um 16:00 Uhr zwei Sonder-Führungen unter dem Motto „Zeit zu zweit“. Hier gibt es zudem ein Gläschen Sekt und eine kleine Valentins-Überraschung für die Teilnehmer.

Um 18:00 Uhr steht dann eine Mondschein-Führung durch die Stadt bei Kerzenschein mit launigen Geschichten rund um den Valentinstag auf dem Programm. Die Teilnahme an dem kleinen Spaziergang (Dauer: 45 Minuten) ist kostenfrei und soll den Auftakt für all diejenigen sein, die den Valentinstag mit einem feinen Abendessen in den Donauwörther Restaurants, Gasthöfen oder Bistros krönen möchten. Treffpunkt ist der Marienbrunnen vor dem Rathaus.

Geschenk-Tipp *donauwörther 10er*

Als charmanter Geschenk-Tipp zum Valentinstag gelten seit Jahren die beliebten Donauwörther Einkaufs-Taler *donauwörther 10er*. Mittlerweile können die goldenen *10er* in über 85 attraktiven Donauwörther Geschäften eingelöst werden. Sollte jede Branche ist vertreten, sodass kein Wunsch offen bleiben sollte.

„Kratz-Herzen“ für den Liebeschwur

Wer für den Valentinstag noch einen kleinen persönlichen Liebes-Gruß verschenken möchte, kann in der Städtischen Tourist-Information im Donauwörther Rathaus vorbei schauen: Hier liegen „Kratz-Herzen“ zur Mitnahme bereit. Während sich Paare früher oftmals auf Holzbänken und Baumrinden verewigten, werden in Donauwörth alle Verliebten gebeten, die Bäume zu verschonen und stattdessen lieber diese hübschen „Kratz-Herzen“ zu gravieren. Schnell und trotzdem individuell ist die perfekte Liebes-Botschaft oder ein einfaches

bayerisches „I mog di“ in ein Herz-Täfelchen eingeritzt, das sofort seinem Liebingsmenschen via Liebesbrief geschickt, abtografiert, gepostet oder persönlich übergeben werden kann. Mit dem dazu erhältlichen Klebe-Magneten kann die außergewöhnliche Liebes-Erklärung auch gerne für „ewige Zeiten“ am Kühlschranks oder Memo-Board hängen bleiben oder als charmantes Lesezeichen für ein Lächeln beim Schmökern dienen.

Nach Heilig Kreuz... der Liebe wegen

Am Sonntagnachmittag, den 17. Februar folgt dann der feierliche Abschluss der Donauwörther Valentinstag-Aktionen. Hier können Verheiratete, Verliebte, Verbandelte, Verlobte oder auch ganze Familien an einem Segnungs-Gottesdienst der Ehe- und Familieneseelsorge zum Valentinstag teilnehmen. In der barocken Kloster- und Wallfahrtskirche Heilig Kreuz haben Paare die Möglichkeit, sich für ihren individuellen Lebens- und Liebesweg segnen zu lassen. Der Gottesdienst wird musikalisch durch die Band PAX aus Donauwörth umrahmt.

Der Valentinstag-Flyer „Verliebt in Donauwörth“ liegt im Donauwörther Rathaus und den Museen zur kostenfreien Mitnahme auf und steht auf der Donauwörther homepage zum download zur Verfügung. www.donauwoerth.de

Nördlinger Künstler Helmut Ranftl erhielt den Kunstpreis der Stadt Donauwörth 38. Nordschwäbische Kunstausstellung noch bis 17. Februar zu sehen

Rund 10 Tage sind sie nun schon zu sehen, die 52 ausgewählten von 125 eingereichten bildkünstlerischen Arbeiten zur 38. Großen Nordschwäbischen Kunstausstellung. Noch bis 17. Januar lohnt sich ein Besuch im Zeughaus. Bei der Vernissage, die sich ebenso wie die Ausstellung selbst zu einem Höhepunkt im Kulturleben der Stadt Donauwörth entwickelt hat, konnten die 52 Werke erstmals bewundert werden. Das Spektrum der Kunstformen ist groß: Gemälde, Aquarelle, Grafiken, Fotografien, Emaillearbeiten, Keramiken oder Plastiken sind zu sehen und auch zu erwerben.

Bürgermeister Jörg Fischer begrüßte die Gäste, auch im Namen des erkrankten Oberbürgermeister, und dankte besonders den Künstlern. Sein aufrichtigen Dank galt aber auch der Auswahljury für ihre schwierige Arbeit, besonders dem Vorsitzenden des Berufsverbandes Bildender Künstler Schwaben-Nord und Augsburg Norbert Kiening, dem Vorsitzenden der Kunstfreunde Peter Kastner sowie den weiteren Auswahljuroren Klaus Konze, Nina Zeilhofer und Bianca Schmidt.

Sein Dank galt aber auch dem Landkreis Donau-Ries als Sponsor der Ausstellung und der Sparkasse Donauwörth für den Ankauf des prämierten Kunstwerks. Bürgermeister Fischer übernahm nun die Überreichung des mit 1000 € dotierten Kunstpreises der Stadt Donauwörth an Helmut Ranftl. Er wurde für seine zweiteilige Arbeit „Grazuzonen“ (Gemälde und Stele) ausgezeichnet. Die Auszeichnung bleibt damit in diesem Jahr im Landkreis. Der 66-jährigen gebürtige Münchner Helmut Ranftl, der in Nördlingen und am italienischen Lago Maggiore lebt, wurde bereits mit zahlreichen Preisen geehrt.

Norbert Kiening, der BBK-Vorsitzende für Schwaben-Nord, würdigte in seiner Laudatio das spannende Werk „Grazuzonen, zweiteilig“ und dessen Schöpfer Helmut Ranftl. Zu sehen ist eine installative Arbeit: Ein Objekt – eine Stele – steht im Dialog mit einem Gemälde. Allein das mache die Arbeit schon außergewöhnlich, so Kiening. „Ranftl setzt Fläche an Fläche, arbeitet mit unterschiedlichen warm- oder kaltpigmentierten Grautönen. Er teilt die Areale ab, entstehende Strichlagen modulieren die Rechtecke, rhythmisieren und gewähren lichte Durchblicke, beleben die

Szenerie...“ Die Stele ist leicht versetzt mit geringem Abstand rechts vorne auf einem Sockel annähernd in Höhe der Bildtafel platziert, so dass sie ... Beziehung zum Bild aufnimmt.“ Aus unterschiedlichsten Materialien gefertigt, „in changierenden Grautönen gefasst“, erwächst „der Eindruck eines futuristischen Volkenkratzer.“ Gleichwohl fordert der Laudator den Betrachter auf, die Auseinandersetzung mit den Objekten einfach nur „zu genießen und in der Formen- und Farbenwelt Helmut Ranftls zum Thema 'Grazuzonen' zu schmelgen“.

Die tolle Atmosphäre der Vernissage wurde zusätzlich unterstrichen durch die edlen Klänge des Streicher-Trios „Clarississimo“ unter Leitung von Giulia Czerwenka.

Die 38. Große Nordschwäbische Kunstausstellung der Stadt Donauwörth mit dem BBK Schwaben-Nord und Augsburg dauert noch bis 17. Februar.

Öffnungszeiten im Zeughaus:

Donnerstag bis Samstag 15 bis 18 Uhr,
Sonntag 14 bis 18 Uhr. Eintritt frei.



Kunstpreisträger Helmut Ranftl vor seinem Werk mit Bürgermeister Jörg Fischer



„Gemischte Gefühle“ von Nathalie Schnider-Lang, Nördlingen



„Rampensäue“ von Johanna Götz, Lamerdingen



„Brüder“ von Johanna Schreiner, Augsburg



„A3“ von Barbara Mechler, Amerdingen

Der BVMW informiert: 100 % Förderung für kleine Unternehmen - Ausbildung für Ausbilder



„Der Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW) ist Synonym für Begeisterungsfähigkeit, für vielversprechende und neuartige Ideen und macht uns so Idealbesetzung für Aufgaben, bei denen Innovationsgeist und Energie erforderlich sind. Der BVMW gibt auch dieses Jahr wieder „Vollgas“, so der Leiter des BVMW Kreisverbandes Michael Heilig mit einem besonderen Angebot für seine Region. „Es ist unser Ziel, das anwachsende Netzwerk des BVMW in der Region Donau-Ries im Wirtschaftsdrück Bayerisch Schwaben, Mittelfranken, Ostalb ständig zu vergrößern, noch mehr Mehrwert und Geschäfte für den Mittelstand vor Ort zu generieren und mit exklusivem Wissensvorsprung, wertvollen Informationen, neue Kontakte, exklusiven Weiterbildungen zu punkten“, fügt Michael Heilig weiter an. Und deshalb, so seine Maxime, schaut Der Mittelstand, BVMW weiterhin für die Unternehmer der Region weit über den Tellerrand, egal wie breit er ist.

Nun möchte der BVMW aufmerksam machen auf ein kostenloses Angebot: den AdA-Gutschein, Ausbildung für Ausbilder – 100 % Personalentwicklung, 100 % Förderung.

Interessierte Unternehmen aus ganz Deutschland können kostenfrei am Lehrgang zur Ausbilderprüfung (AdA) teilnehmen. Zusätzlich werden Sie als Unternehmer bei der Einrichtung und Besetzung eines Ausbildungsplatzes unterstützt. Gefördert wird die Initiative aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBWF) mit dem Ziel, den Anteil der ausbildenden Klein- und Kleinstunternehmen zu erhöhen. Der Arbeitsmarkt braucht Berufspraktiker – berufliche Bildung ist hoch im Kurs. <https://www.bvmw.de/der-bvmw/ada-gutschein/> 100 % Förderung – das bedeutet keine Lehrgangsgebühren, keine Prüfungsgebühren, fundierte Prüfungsvorbereitung, Beratung für die Stärkung der betrieblichen

Ausbildung im Unternehmen. Der AdA-Gutschein umfasst den Kurs „Ausbildung der Ausbilder“ (AdA-Kurs) und damit die Organisation, Durchführung & Sicherstellung der anschließenden erfolgreichen Prüfung, die Prüfungsgebühr für die Ausbilderprüfung und Unterstützung bei der Einrichtung und Besetzung eines Ausbildungsplatzes.

Voraussetzungen für den Erwerb des AdA-Gutscheins sind, dass das Unternehmen weniger als 50 Mitarbeiter und weniger als 10 Mio. Euro Jahresumsatz hat. Pro Unternehmen kann jeweils nur ein Gutschein ausgestellt werden. Das Angebot gilt nicht nur für Mitglieder des BVMW. Hinweis: Das Angebot ist begrenzt, daher bitte rasch anmelden!

Abrufen des Angebots – so lange der Vorrat reicht. Weitere Informationen, wie z.B. den Ort des Seminars, erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung. Siehe bitte den nachfolgenden Link. <https://www.bvmw.de/der-bvmw/ada-gutschein/>



Michael Heilig: „Ich würde mich sehr freuen, wenn wir noch mehr UnternehmerInnen begeistern könnten, bei uns mitzumachen. Mit der Mitgliedschaft beim BVMW honorieren Sie zudem unsere aufwendigen Netzwerkaktivitäten und erhalten weiteren Nutzen.“

Wir praktizieren das Netzwerk-Schlüssel-Schlüssel-Prinzip und nehmen nur ausgewählte Unternehmer bei uns auf. Ich würde mich freuen, wenn Sie unsere Netzwerkaktivität unterstützen würden. Daher freue ich mich auf Ihre freundliche Antwort. Bewerben Sie sich und werden Sie vielleicht Teil des Ganzen.“

SehnSUCHT nach mehr... Wissen und Methoden rund um das Thema Suchtprävention



Hinten von links nach rechts: Michael Deisenhofer, Polizeiinspektion Donauwörth; Birgit Baier, Ärztin; Niels Pruin, Leitung Fachgebiet Medien und Internetsucht beim Caritasverband Augsburg; Vorne von links nach rechts: Stefan Graßl, Präventionsstelle LRA Donau-Ries; Martina Drogosch, Kommunale Jugendarbeit LRA Donau-Ries

Alle, die ihre Freizeit mit Kindern und Jugendlichen in einem Verein, Verband oder einer Einrichtung verbringen und sich mit unterschiedlichen Themen der Sucht auseinandersetzen wollen, sollten diesen Themtag nicht verpassen. Die Veranstaltung „SehnSUCHT nach mehr... Wissen und Methoden rund um die Suchtprävention“ findet am 6. April von 9 bis 15 Uhr im Kunstmuseum in Wendling statt.

Die Kommunale Jugendarbeit und der Arbeitskreis Suchtprävention haben insgesamt sechs Themenboxen mit fachkundigen Referenten/innen zusammengestellt, von welchen zwei besucht werden können. Die Themen reichen von Essstörungen bei Jugendlichen, über legale und illegale Drogen, bis hin zum Thema Medien. „Uns ist es wichtig, dass die Teilnehmer selbst ihre Themen auswählen können“ so Martina Drogosch, Kommunale Jugendpflegerin. „Mit dieser Veranstaltung wollen wir Ehrenamtlichen die Möglichkeit bieten, sich über verschiedene Themen der Sucht zu informieren. Zudem wird es Anregungen geben, die Themen methodisch mit Kindern und Jugendlichen umzusetzen.“

In der Pause wird es Info-Stände, eine Snackbar und viele Infomaterialien geben. Mit dabei sind zum Beispiel das Polizeipräsidium Schwaben-Nord, die Caritas und die Diakonie Donau-Ries und das Ferienland Donau-Ries. Zudem gibt es die Möglichkeit, mit den Referenten/innen ins Gespräch zu kommen oder das Museum zu erkunden! Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben!

Gute Noten belohnen, schlechte bestrafen?



„Fällt das Halbjahreszeugnis nicht so aus wie gewünscht, ist zunächst eine besonnene Reaktion der Eltern gefragt.“

Nachhilfestudienkreis in Donauwörth lädt zu Woche der offenen Tür ein

In diesen Tagen verteilen die Schulen Halbjahreszeugnisse. Während sich viele Familien darüber freuen, sorgen die Zeugnisnoten oft auch für Enttäuschung. Der Studienkreis in Donauwörth gibt Tipps zum Umgang mit dem Zeugnis und lädt Eltern und Schüler vom 18. bis 22. Februar zu einer Woche der offenen Tür ein. Informationen zu möglichen Beratungszeiten gibt es telefonisch unter 0800 111 12 12 und im Internet unter studienkreis.de.

Zum Thema „Belohnung für ein gutes Zeugnis“ hat das forsa-Institut für den Studienkreis eine Studie durchgeführt. Demnach belohnen 60 Prozent aller Eltern die Schulnoten mit gemeinsamen Unternehmungen oder Geldgeschenken. Ausschlaggebend dafür sind vor allem die schulischen Leistungen, weniger die Anstrengungen oder Verbesserungen der Kinder. 61 Prozent der Eltern belohnen ihren Nachwuchs für ein gutes Zeugnis, 45 Prozent würdigen besondere Anstrengungen, 33 Prozent eine deutliche Verbesserung. Nur 20 Prozent der befragten Eltern beschenken ihr Kind unabhängig von den Noten für das Zeugnis. Darüber, wie gute Leistungen honoriert werden sollten, gehen die Meinungen innerhalb der Familie oft auseinander. 36 Prozent der Eltern belohnen das gute Zeugnis mit einem gemeinsamen Ausflug. Besonders für jüngere Schüler ist diese Form der Anerkennung beliebt. Zeugnisgeld bekommen nur 20 Prozent der Kinder. „Eltern sollten kontinuierliches Interesse an den schulischen Leistungen zeigen und regelmäßig lobende Worte finden“, sagt Max Kade vom Studienkreis. „Belohnungen sollten nicht unbedingt Geldzahlungen sein, sondern vielleicht besser gemeinsame Unternehmungen.“ Von Strafen für schlechte Noten rat der Pädagoge ab. „Strafen demotivieren nämlich und führen nicht zu besseren Ergebnissen“, so Kade. Es sei wichtiger, den Schüler oder die Schülerin gemeinsam mit den Lehrern neu zu motivieren und anzuspornen.

Kontakt: Studienkreis Donauwörth, Petra Voreck, Reichsstraße 40, 86609 Donauwörth, Telefon: 09 06/70 01 13 00, Beratung: Mo - Fr 14:00 - 17:30 Uhr, E-Mail: donauwoerth@studienkreis.de Internet: <https://www.studienkreis.de/nachhilfe-donauwoerth/> Telefonische Erreichbarkeit: Mo.-So. 7.00-22.00 Uhr

Erste Angebote der Projektwoche Schule Wirtschaft bereits ausgebucht

Am 28. Januar startete die Anmeldephase zur 3. DONAURIESER Projektwoche Schule/Wirtschaft 2019 für die Arbeitsplatzerkundungen in den Unternehmen und Einrichtungen. Nach gut einer Woche sind nun schon einige Angebote ausgebucht. Es lohnt sich also, schnell zu sein und sich für sein Wunschangebot anzumelden, denn die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Noch bis zum 17. Februar ist eine Anmeldung zu den verfügbaren Arbeitsplatzerkundungen unter www.donauries.bayern.mgklich.

Die Projektwoche Schule/Wirtschaft, ein Projekt des Wirtschaftsförderverbandes DONAURIES e. V., findet dieses Jahr vom 6. bis 8. März statt und richtet sich an Schülerinnen und Schüler (ab der 10. Jahrgangsstufe) der drei Donau-Rieser Gymnasien sowie der FOS/BOS Donauwörth. Im Rahmen des Projektes haben die Jugendlichen die Möglichkeit, mehr über die in der Region angesiedelten Betriebe zu erfahren und gleichzeitig auch Einblicke in verschiedenste Berufsbilder mit akademischer Ausrichtung zu erhalten. Dieses Jahr nehmen insgesamt 35 Unternehmen und Institutionen an der Projektwoche teil und werden mehr als 70 Berufsbilder vorstellen.

Nähere Informationen zu den teilnehmenden Unternehmen sowie zur Anmeldung finden Sie unter www.donauries.bayern.

MdL Wolfgang Fackler zum Familiengeld

Das Bayerische Familiengeld wird nicht auf die Grundsicherungsleistungen angerechnet. So lautet das Ergebnis intensiver Gespräche zwischen der Bayerischen Staatsregierung und dem Bund. „Ich freue mich, dass nun endlich eine Lösung auf politischem Wege gefunden worden ist, denn damit haben nun alle betroffenen Familien auch im Landkreis Donau-Ries Rechtssicherheit“, erklärt der Stimmkreisabgeordnete Wolfgang Fackler (CSU), der heute die Bestätigung aus dem Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales erhalten hat. MdL Fackler bezieht sich dabei auf Veröffentlichungen vom September 2018, wonach nicht jeder vom Familiengeld profitiert, weil der Bund die Meinung vertrat, dass dieses zusätzliche Einkommen mit Sozialleistungen verrechnet werden müsse. Dem ist nicht so und das bedeutet nun konkret für alle Eltern von ein- und zweijährigen Kindern, dass es bei Neufällen bereits keine Anrechnung von Grundsicherungsleistungen wie Hartz IV mehr gibt. Zudem wird der Bund die Nachzahlungen für die betroffenen Familien veranlassen, sobald eine Ergänzung des Familiengesetzes vom Bayerischen Landtag verabschiedet ist.

Die Höhe des Familiengeldes beträgt 250 Euro pro Monat für ein- und zweijährige Kinder, beim dritten Kind sogar 300 Euro. Seit Einführung des Familiengeldes zum 1. September 2018 wurden bereits 284.000 Familiengeldbescheide erteilt und bis zum 1. Februar 2019 rund 280 Millionen Euro ausgezahlt. „Das Familiengeld wird bezahlt, damit Eltern für eine förderliche frühkindliche Betreuung ihres Kindes sorgen können. Und zwar so, wie sie das für richtig erachten“, so MdL Fackler.

1.000 Beschäftigte im Kreis Donau-Ries bekommen Lohn-Plus Mehr Geld für Reinigungskräfte



Euro. Das teilt die IG BAU mit. In ganz Bayern profitieren demnach 110.000 Beschäftigte von der Lohnerhöhung. Das Plus ist für alle Reinigungsfirmen verpflichtend.

„Wer täglich Schulen, Büros und Krankenhäuser sauber hält, macht einen harten Job. Dafür gibt es jetzt einen verdienten Zuschlag“, sagt Michael Jäger, Der Bezirksvorsitzende der IG BAU Schwaben rat den Beschäftigten zum Lohn-Check. Mit der Januar-Abrechnung müsse das zusätzliche Geld auf dem Konto sein. „Auch Minijobber sollten genau hinschauen. Durch das aktuelle Lohn-Plus verringert sich ihre Arbeitszeit“, erklärt Jäger. Um auf 450 Euro im Monat zu kommen, müssten sie nun eine Stunde im Monat weniger arbeiten.

Die IG BAU fordert, auch die Arbeitsbedingungen für Reinigungskräfte deutlich attraktiver zu machen. Darüber verhandelt die Gewerkschaft aktuell mit den Arbeitgebern. Im Mittelpunkt steht hierbei die Eingruppierung in die richtige Lohngruppe. „Viele Beschäftigte, die eine Fachausbildung haben, verdienen aktuell zu wenig. Das soll sich ändern“, so die Gewerkschaft. Eine mehrjährige Ausbildung müsse sich auch lohnen – genauso wie die Anerkennung der Berufserfahrung. Bisher zähle hier vor allem die Tätigkeit. Außerdem soll es in der Gebäudereinigung – wie in den meisten Branchen – ab diesem Jahr ein Weihnachtsgeld geben.

Tag der offenen Tür an der Hans-Leipelt-Schule ein voller Erfolg!



Spendenübergabe an Landrat Rößle und Rosemarie Schweier
Von links: Richard Strehle (Stellvert. Schulleiter), Lukas Welt (SMV), Rosemarie Schweier (Gluhwürmchen e.V.), Vladimir Nico (SMV), Svenja Pakowski (SMV), Marc Erdle (SMV), Donik Fejzulah (SMV), Elena Fendt (Verbindungslehrerin), Landrat Rößle

Zahlreiche Besucher informierten sich über die FOS/BOS Donauwörth, ihre Angebote und Ausstattung

Welche Zweige bietet die FOS/BOS Donauwörth? Welche Angebote gibt es außerhalb des Unterrichts? Wie geht es nach dem Fachabitur oder Abitur weiter? All diese Fragen und noch viele mehr wurden mit potentiellen Schülern am letzten Samstag vor Ort an der Hans-Leipelt-Schule besprochen.

Klassenzimmer mit modernsten digitalen Unterrichtsmedien sowie die naturwissenschaftlichen Fachräume standen allen zur Besichtigung offen. Auch in den Unterrichtsalten an der FOS/BOS Donauwörth konnten die Besucher hineinschnuppern. Ob als Diskussionssteilnehmer im Coffee Talk zur Vorbereitung auf die mündliche Gruppenprüfung im Fach Englisch, beim Seifeochen im Chemieunterricht, bei der Messung von Handstrahlung im Physikunterricht, beim Sprachenquiz oder bei Rhetorikübungen – Mitmachen war überall erwünscht. Präsentationen von Seminararbeiten sowie Schülerarbeiten aus der fachpraktischen Ausbildung, Ausstellungen der Sozialkunde-Fachschaft zur „Wohnraumnähe in Bayern“, Vorträge von Absolventen der HLS beispielsweise zur Studienfinanzierung - es gab viel zu erleben. Besonderes Interesse zeigten die Besucher an der neuen Ausbildungsrichtung „Internationale Wirtschaft“ sowie dem breiten Fremdsprachenangebot an der Hans-Leipelt-Schule. Neben dem bilingualen Unterricht informierten sich die angehenden FOS- und BOS-Schüler aber auch über Kooperationsmöglichkeiten mit international agierenden Partnerunternehmen im Rahmen der fachpraktischen Ausbildung sowie über das weitere Wahlpflichtfächerangebot der Schule. Ein besonderes Highlight des Tages stellte die Spendenübergabe an Landrat Rößle als Initiator des Projekts „1000 Schulen für Afrika“ und an Rosemarie Schweier von Gluhwürmchen e.V. dar. Mit einer Spende von 500 € unterstützte die SMV den Bau von Schulen in Afrika, damit junge Menschen in ihren Heimatländern Bildung erfahren und somit ihre Heimat nicht verlassen müssen. Mit einer weiteren 500 €-Spende sollte auch dieses Jahr wieder krebskranken Kindern aus der Region geholfen werden. Schulleiterin Doris Barth-Riederer freute sich über das rege Bildungsinteresse der vielen jungen Besucher und bedankte sich bei allen Mitwirkenden für ihr tatkräftiges Engagement.

verbraucherzentrale Bayern

Digitale Bezahlmethoden: Kunden bleiben skeptisch

Verbraucherzentralen veröffentlichen Ergebnisse einer Umfrage

An immer mehr Kassen im deutschen Einzelhandel können Kunden inzwischen kontaktlos mit funktfähigen Karten oder Smartphones bezahlen. Dafür müssen diese lediglich vor das Lesegerät gehalten werden. Mittlerweile ist die Zahl derjenigen, die digitale und mobile Bezahlmethoden nutzen, größer als die Zahl der Nichtnutzer. Das ergab eine nicht repräsentative Umfrage der Verbraucherzentralen. „Dennoch bleiben die Kunden in Deutschland skeptisch“, berichtet Tatjana Halm, Juristin der Verbraucherzentrale Bayern.

Die Ergebnisse der Untersuchung zeigen, dass sich die Nichtnutzer um die Sicherheit ihrer Daten sorgen. „Mehr Transparenz und ein offenerer Umgang in Fragen der Datenverarbeitung auf Seiten der Unternehmen, könnten die Ängste der Verbraucher ausmerzen“, sagt die Rechtsexpertin. Die Studie zeigt außerdem, dass Bargeld weiterhin beliebt ist. Kunden schätzen die Anonymität beim Bezahlen. Außerdem hätten Verbraucher mit Bargeld einen besseren Überblick über ihre Ausgaben.

Auf der Homepage gibt es unter www.verbraucherzentrale-bayern.de/mobil-bezahlen weitere Informationen zum Thema.

Feste feiern



KRONHART Party Service

warme Gerichte, Salate, kalte Platten, Carving,
Lieferung bis 100 km, Buffetaufbau auf Anfrage

Alexander Kronhart
Deutschmeistering 15 • 86609 Donauwörth
Telefon 0906 9 99 98 21 oder 0157 72952822



Metzgerei Leinfelder
Echter Geschmack aus Buchdorf

Hauptstraße 46, 86675 Buchdorf
Tel.: 09099 1084, Fax: 09099 2427

Merianstr. 1, 86609 Donauwörth
Tel.: 0906 21973

Öffnungszeiten:
Mo.: 7.30 - 12.30 Uhr
nachmittags geschlossen
Di. - Fr.: 7.30 - 12.30 Uhr
und 14.00 - 17.30 Uhr
Sa.: 7.00 - 12.00 Uhr

Zirgshheimerstr. 37, 86609 Donauwörth
Tel.: 0906 7001084

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi.: 7.00 - 13.00 Uhr
nachmittags geschlossen
Do. - Fr.: 7.00 - 13.00 Uhr
und 14.00 - 17.30 Uhr
Sa.: 7.00 - 12.00 Uhr

info@metzgerei-leinfelder.de

Die Ausrichtung einer Party fällt nicht jedem gleich leicht. Oft werden einige wichtige Details schlichtweg vergessen, von einigen weiß man erst gar nicht, dass auch sie zum Gelingen einer Feier beitragen können. Natürlich basiert die Ausrichtung einer solchen Feier immer auf die Überlegung, wie viele Personen eingeladen werden sollen. An runden Geburtstagen werden in der Regel mehrere Gäste eingeladen, weshalb gerade eine solche Feier gut organisiert werden sollte.

Der Grundgedanke

Eine anstehende Party unterliegt zunächst immer der Frage, wie sie gestaltet werden soll. Möchte man sie im kleinen Kreis oder vielleicht doch lieber mit allen Freunden, Arbeitskollegen, Bekannten und Familienmitgliedern feiern? Wie sieht es mit einem bestimmten Motto aus? Soll lustig oder gar etwas verrückt gefeiert werden oder lieber elegant und stilvoll?



MS Ballons
Shop & Service
Luftballons
Feststoffballons
Marlborgerstrahlen
Verpackungsmaterialien

Telefon 09074 / 922956
Mobil 0163 / 5633007
ballons@ms-steeger.de
www.ms-steeger.de
Dillinger Str. 33
89420 Höchstädt

... natürlich auch für Ihr Event !!!

Valentinstag unter Palmen

Kurzurlaub für Verliebte



Valentinstag - ein Tag, wie gemacht für einen romantischen Kurzurlaub zu zweit. Das Urlaubsparadies Therme Erding, gleich vor den Toren Münchens eignet sich perfekt, um mit seinen Liebsten einen besonderen Tag mit speziellem Wohlfühlprogramm für Verliebte zu genießen und einfach mal abzuschalten.

Auf den Valentinstag (Donnerstag, 14.02.2019) ist die Therme Erding bestens vorbereitet: Mit Live-Musik, Liebesgeschichten und thematisierten Aufguss-Kreationen wie „Nur die Liebe zählt“ oder „Schmetterlinge im Bauch“ wird den Gästen Abwechslung, Erholung und Romantik geboten. Von 11.15 Uhr bis 21.00 Uhr durchziehen vielfältige Aktionen das ohnehin schon umfangreiche, kostenlose Gastrogramm. Ein Besuch der größten Therme der Welt hält an diesem Tag also noch mehr Spaß, Action und vor allem pure Entspannung bereit.

Und wer es nicht bereits am 14. Februar in die Therme Erding schafft, der kann mit einem Gutschein eine gemeinsame Auszeit unter Palmen verschenken:

Unter www.therme-erding.de finden sich viele weitere Geschenkideen und traumhafte Wohlfühlpakete, wie zum Beispiel ein „Traumtag für zwei“ inkl. privater Trauminsel im exklusiven Royal Day Spa. Denn auch die Vorfreude auf eine gemeinsame Auszeit kann den Tag der Liebe versüßen.



Wir verlosen

3 x 2 Tageskarten

für die **Therme Erding**

Rufen Sie hierfür an am **Dienstag, 19.02.2019**

von **09.00 - 09.10 Uhr • Telefon 09070 / 900 60**

Die Karten werden unter den eingehenden Anrufern verlost.

Termine Haus der Begegnung

Seniorenmovie „Pilgern auf französisch“

Mittwoch, den 13.02.19 ab 16 Uhr wird auf vielfachen Wunsch noch Einmal der Film „Pilgern auf französisch“ gezeigt. Diesmal mit verbesserter Soundanlage. Wir freuen uns auf viele Besucher. Dieses Angebot ist für Sie kostenlos.

Frauenfrühstück im Haus der Begegnung

Für 3,20 Euro ein reichhaltiges Frühstücksbuffet genießen. Mit oder ohne Kinder. Am 28.02.19 von 8:10:30 Uhr im Haus der Begegnung, Andreas-Mayr-Str. 3b, Donauwörth. Anmeldung nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Sie.

Kinderkleiderbasar im Haus der Begegnung

Alles rund ums Kind gibt es am 23.02.19 ab 13 Uhr wieder bei unser großer Kinderkleiderbasar. Mit „Tag der offenen Tür“ der Montessori Kinderkrippe. Für Ihr liebliches Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Sie.



So 17. FEBRUAR 19 AB 14 UHR

MIT VORORCHESTER, JUGEND- UND STAMMKAPPELE DER VMT

IN DER SPORTHALLE TAPFHEIM

-  GROSSES KUCHENBUFFET
-  FRISCHER KAFFEE
-  MIT ZÜNFTIGER UNTERHALTUNGSMUSIK

KAFFEEKONZERT
VEREINIGTE MUSIKKAPPELE TAPFHEIM

Opas Diandl im Thaddäus

Kaisheim Beim letzten Besuch im Thaddäus wurden sie begeistert aufgenommen. Nun kommen Opas Diandl mit „X“ am **Freitag, 15. Februar um 20 Uhr** in die Kleinkunstabteilung Thaddäus. Für die Südtiroler Gruppe war das Jahr 2018 ein besonderes, denn es wurde gefeiert: Man wurde zweistellig. Zehnjähriges Bühnenjubiläum für eine Gruppe, die mit Spielfreude, mit Vielseitigkeit, mit Charme und Schalk einen ganz eigenen Platz geschaffen hat zwischen alpenländischen Traditionen und all den anderen Einflüssen, die jeder einzelne Musiker mit sich bringt. Von Jodeln bis Punkrock, von Folk bis zeitgenössischer Klassik - Opas Diandl haben eine musikalische Sprache und einen Klang entwickelt, in dem sich alle diese Stile natürlich mischen. Ob Stadt, Kleinkunsthöhle oder großer Konzertsaal, ob Südtirol, Deutschland oder Österreich - das Publikum war und ist sich stets einig: Opas Diandl sind ein Ereignis. Das Thaddäuspublikum darf sich auf energie- und emotionsgeladene Musik freuen, vokal und instrumental.

Karten gibt es bei Judith Plass-König, Telefon 09099 9665766, Dienstag, Donnerstag 10-12 und von 14-16 Uhr und Mittwoch von 16-19 Uhr, oder über Email: karten-thaddaeus@gmx.de
Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.
Informationen zu den Veranstaltungen gibt es im Internet unter: www.kleinkunst-kaisheim.de.



28.02. - 04.03.2019

Abenteuerfasching
mit Wonni & seinen KIDSLUB-Freunden.

WONNEMAR FASCHINGSPROGRAMM

Do. 28.02. WO IST WONNEMAR? Wonni hat sich vertriebt! - Suche ihn & gewinne tolle Preise!
Freitag 29.02. Faschingsparade durch die Innenstadt. Einlass ab 19 Uhr. Die Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen!

Sa. 02.03. Die ersten 200 Kinder bekommen 1 LECKEREN KRAPPEN kostenlos!
12.00 Uhr Auftritt bei NARRWALLA INGOLSTADT im Innenhof

So. 03.03. WENN ICH WÄRE EIN FASCHINGSKÖNIG... mit Wonni ab 14.00 Uhr

Mo. 04.03. NARRISCHE KINDERNAHMATION mit Wonni ab 14.00 Uhr



Die „Tollen Tage“ in Donauwörth 2019

DO NAUF...
DO NAA...

Freitag, 15.02.2019 7. Donauwörther Prinzenpaartreffen „Galabend der Prinzenpaare“ um 20 Uhr im Tanzhaus, Einlass ab 19 Uhr. Die Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen!

Samstag, 16.02.2019 1. Bunter Abend um 19 Uhr im Tanzhaus, Einlass ab 18 Uhr

Sonntag, 17.02.2019 Faschingsumzug durch die Innenstadt Beginn 13.30 Uhr, anschließend After-Umzug-Party im Tanzhaus mit **OJ HAGGIS**

Samstag, 23.02.2019 2. Bunter Abend um 19 Uhr im Tanzhaus, Einlass ab 18 Uhr

Sonntag, 24.02.2019 Kinderfasching ab 13:30 Uhr im TKG Donauwörth (Türkischer Kultur- und Sportverein), Einlass ab 13 Uhr

Montag, 04.03.2019 Tandierfasching ab 12 Uhr in der Reichsstraße

Kartenvorverkauf der Bunten Abende
über unsere IFD Hotline, Tel.: 0160/93 58 69 99
www.initiative-fasching-donauwoerth.de

Wir verlosen

10 Familienkarten

für das **WONNEMAR Ingolstadt**

Rufen Sie hierfür an am **Dienstag, 19.02.2019**
von **09.20 - 09.30 Uhr • Telefon 09070 / 900 60**
Die Karten werden unter den eingehenden Anrufern verlost.

Wald- und Forstwirtschaft

ALLES DRAN, ALLES DRIN.



STIHL MS 211, Die leichte Motorsäge mit komfortabler Ausattung, Ideal für Holzarbeiten und Grünpflege rund um Haus und Hof. Leistungsstark und sparsam mit STIHL 2-MIX-Motor.

Wir beraten Sie gern! **STIHL**

**E. Förber
Forst u. Gartengeräte
Ulmer Straße 56
86660 Tapfheim
Tel 09070-91440**

Die Waldnutzung ist eine anspruchsvolle Aufgabe, denn der Wald steht im Mittelpunkt sehr vielfältiger und zum Teil auch gegenläufiger Interessen und Anliegen. Wo Holznutzung, Erholung, Naturschutz und Jagd zum Beispiel aufeinander treffen, kann es zu Konflikten kommen. Unsere nachhaltige Forstwirtschaft leistet einen wesentlichen Beitrag dazu, alle Anliegen unter einen Hut zu bringen, indem sie einen Ausgleich zwischen den verschiedenen Interessen sucht. Denn anders als z. B. eine Pflanzung, bei der allein die Holzherzeugung im Mittelpunkt steht, beachtet die multifunktionale Forstwirtschaft in Deutschland gleichzeitig eine Vielzahl von weiteren Gemeinwohlbelangen, z. B. den Natur- und Bioschutz, den Schutz von Wasser und Klima sowie die Erholungsnutzung.

Winteraktion

Husqvarna TC-Modelle mit Schneeschild ab 2.199 €

Hamprecht LANDTECHNIK

Bäckergasse 3 89438 Holzheim
Tel. 09075 - 289



Bayerische Bauernverband bietet ab sofort eine Patenschaft für Blühflächen an

Nicht jeder hat die Möglichkeit, eine eigene Blühfläche anzulegen. Trotzdem ist der Wunsch und das Interesse sehr groß, die Artenvielfalt zu erhalten. Deshalb bietet der Bayerische Bauernverband, Kreisverband Donau-Ries an, ab sofort eine Patenschaft für Blühflächen zu erwerben. Gegen eine Aufwandspauschale in Höhe von 0,20 € je m² und Jahr kann jeder, dem die Bienen und die Artenvielfalt wichtig sind, eine Patenschaft für Blühflächen erwerben. Die Größe der Fläche leitet sich aus dem Überweisungsbeitrag ab. Der Mindestflächenanteil beträgt 25 qm. Dafür erhält er eine „Blühflächen-Patenschaftsurkunde“ mit der genauen Lage der Fläche ausgehändigt und kann selbst beobachten, wie sich seine Fläche entwickelt. Die Gelder für die Blühflächenpatenschaften können ab sofort auf das Treuhandkonto des Bayerischen Bauernverbandes bei der Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG, IBAN: DE61 7229 0100 0103 0042 01, BIC: GENODEF1DON, überwiesen werden. Im Verwendungszweck bitte das Kennwort: BBV-Blühflächenpatenschaft und die genaue Adresse (Name, Vorname, Straße, PLZ Ort und Tel.Nr.) angeben. Geldeingänge bis 28.02.2019 werden für eine Blühfläche in diesem Jahr berücksichtigt. Spätere Einzahlungen werden für eine Blühfläche im nächsten Jahr vorgemerkt. Nach dem Eingang der Gelder erhalten die Blühflächenpaten die Blühflächen-Patenschaftsurkunde von der BBV-Geschäftsstelle zugesandt. Landwirte, die am Projekt mitmachen wollen, erhalten eine Aufwandspauschale je Hektar Blühfläche. Dafür bestellt er diese Fläche mit einer Blümmischung. Um eine möglichst große Flächenstreuung zu erreichen, kann je Betrieb max. 1 ha bereitgestellt werden. Interessierte Betriebe melden sich dazu bitte an der BBV-Geschäftsstelle Donauwörth, Am Stillflecken 30, 86609 Donauwörth, donauwoerth@bayerischerbauernverband.de, Tel. 0906/70646-0, Fax 0906/70646-20 an. Die Flächenzuteilung erfolgt nach dem Windhundverfahren. Wir freuen uns über einen blühenden Landkreis und eine große Anzahl an Blühflächenpatenschaften im Landkreis Donau-Ries.

Kreistagsfraktion unterstützt Volksbegehren „Rettet die Bienen“

Wemding (pm). Die drei Imker der achtköpfigen Kreistagsfraktion „Frauen/ödp/Freeie Wähler“ haben 100prozentige Zustimmung, wenn es um das Volksbegehren „Rettet die Bienen“ geht. Denn Dr. Andreas Becker, Matthias Fritzsche und Bernd Horst wissen genau, wie es um die Artenvielfalt in Bayern steht – nämlich nicht gut. Daher ruft die Fraktion die wahlberechtigten Bevölkerung auf, sich für das Volksbegehren, das von einem breiten Bündnis getragen und von der ödp angeführt wird, in den Rathäusern einzutragen. Die Eintragsfrist läuft noch bis zum 13.2.2019. Wenn sich eine Million der wahlberechtigten Bürger/innen einträgt, kommt es zur Volksabstimmung über den Gesetzentwurf zum Arten- und Naturschutz. Das neue Gesetz möchte u.a. die ökologische Landwirtschaft massiv ausbauen, alle staatlichen Flächen pestizidfrei bewirtschaften und die bäuerliche Landwirtschaft unterstützen. Mehr unter www.volksbegehren-artenvielfalt.de.

Artenvielfalt stärken – NEIN zum Volksbegehren

Der Bayerische Bauernverband lehnt das Volksbegehren ab

Das Volksbegehren der ÖDP „Rettet die Bienen“ gefährdet die freiwilligen Umwelleistungen der Bayerischen Bauern. Es steht außer Frage, dass sich die Artenvielfalt und Biodiversität verändert. Dies hat die Landwirtschaft schon längst erkannt und steuert seit Jahrzehnten über die kooperativen Umwelleistungen dagegen. Während in den 70er und 80er Jahren nahezu alle landwirtschaftlichen Flächen intensiv bewirtschaftet wurden, werden heute allein im Landkreis Donau-Ries über die Agrarumweltprogramme Kulturlandschaftsprogramm (KULAP) und Vertragsnaturschutzprogramm (VNP) 6.257 ha extensiv, d.h. ohne Düngung, ohne Pflanzenschutz und mit Schnittzeitpunktaufgabe bewirtschaftet, erklärt BBV-Geschäftsführer Michael Stiller. 141 ha Ackerland wurden in Grünland umgewandelt. Darüber hinaus werden heute schon 4.200 ha ökologisch bewirtschaftet - Tendenz weiter steigend. Sollte das Volksbegehren durchgehen, besteht die Gefahr, dass diese freiwilligen Umwelleistungen der Landwirte von heute auf morgen nicht mehr gemacht werden. Dies wäre ein fataler Rückschritt zu Lasten der Biodiversität und des Artenschutzes. „Die Initiatoren des Volksbegehrens setzen das bewährte Konzept außer Spiel, ohne gleichzeitig eine Antwort darauf zu geben, wie die Bauernhöfe künftig überleben und wie Umwelt- und Naturschutz in Bayern funktionieren soll. Das ist einseitig und verantwortungslos – sowohl der Natur, als auch den Bauernfamilien gegenüber, sagt Kreisobmann Karlheinz Götz und betont, dass Bauern großes Interesse daran haben, die Artenvielfalt zu schützen und die natürlichen Kreisläufe zu erhalten. „Das Volksbegehren zur Artenvielfalt ist jedoch der komplett falsche Weg. Statt das bäuerliche Engagement für den Umwelt- und Naturschutz anzuerkennen und weiter zu stärken, wird einseitig und populistisch Stimmung gegen eine Branche gemacht sowie nach neuer Reglementierung gerufen“ sagt Götz. Wir lehnen daher das Volksbegehren vehement ab!



Foto: Wer die Wildbienen retten will, kann das zurzeit aktiv tun: Nämlich indem man sich für das Volksbegehren „Artenvielfalt“ im Rathaus einträgt, meint die Fraktion Frauen/ödp/Freeie Wähler. Bild: T. Walter

„Die Arten sterben mit ihren Lebensräumen!“ Renommiertes Insektenkundler hält Vortrag über Ursachen und Folgen des Artenrückgangs



Zu einem Vortrag des hauptamtlichen Schmetterlingsforschers Dr. Andreas Segerer von der Staatssammlung München lud der Bund Naturschutz nach Wemding ein. Vor rund 150 Zuhörern referierte dieser zum Thema Insektensterben und machte gleich zu Beginn darauf aufmerksam, dass das ganze Ökosystem Erde durch Übernutzung von Menschenhand massiv bedroht ist. Das Insektensterben ist dabei nur ein Aspekt, an dem die Bedrohung unseres Planeten sichtbar wird. Als Nachweis für das Aussterben von immer mehr Tierarten führt Segerer die Roten Listen an, die als Verzeichnisse des Artenrückgangs immer länger werden. In Bayern gibt es heute beispielsweise zweimal weniger Schmetterlinge als vor 50 Jahren. Zudem hat sich das Artensterben in den letzten 50 Jahren nachweislich enorm beschleunigt. Besorgniserregend ist dies vor allem wegen der wichtigen Aufgaben der Insekten: Sie übernehmen die Bestäubung der Pflanzen, sorgen als „Gesundheitspolizei“ für das Recycling toter Biomasse, sind Nahrungsquelle für größere Tiere und ein wichtiger Bestandteil des Lebensraumes Wiase.

Bei den Pestiziden sind besonders die Neonicotinoide ein Problem: Die Bienen werden „süchtig“, verlieren ihre Orientierung und werden infektanfälliger. Einigen Neonicotinoide wurde deshalb die Zulassung entzogen – jedoch nicht allen. Hier zeigt sich auch das Dilemma der eigentlich gut gemeinten Blühstreifen, die durch fremde Arten und zu viel Düngung zur Todesfalle werden. Segerer sieht es deshalb als Aufgabe der Politik, eine Agrarwende herbeizuführen. Er fordert: „Nicht die Bauern an den Pranger stellen! Das System muss an den Pranger!“ Und er warnt, dass nicht mehr viel Zeit bleibt, denn die Menschheit lebt heute über ihrem Niveau. Der sogenannte ökologische Fußabdruck zeigt, dass die Menschheit lebt, wie wenn 1,7 Erden zur Verfügung hätte; Deutschland sogar, als ob es 3,2 Erden gäbe. Was ist also zu tun? Segerer führt drei wesentliche Punkte auf: Zum einen die Reduzierung von Düngern und Pestiziden und die Förderung des Ökolandbaus. Zum anderen setzt er auf die Vernetzung der noch übrigen Biotope und die Schaffung von mehr Strukturen in der Landschaft. Letztlich sieht er aber auch die Gemeinden und Privatpersonen in der Pflicht. Zum einen braucht es mehr Wildwuchs in den Gärten und Parkanlagen, beim Pflanzenkauf sind einheimische Gehölze zu bevorzugen, Mähroboter sind tabu. Weiterhin fordert er verantwortungsvolles Konsumverhalten (Bio kaufen, weniger Fleisch). Das derzeitige Volksbegehren sieht er als Chance, um eine Veränderung anzustoßen. Und er appelliert: „Retten wir die Kulturlandschaft!“ Damit retten wir die Bienen und letztlich uns, unsere Kinder und Enkel!“ Nach diesem packenden Vortrag stellt er sich noch den zahlreichen Fragen aus dem Publikum. Kreisvorsitzender Alexander Helber bedankte sich abschließend mit einem kleinen Präsent.



Foto: Alexander Helber

DIE LINKE „Rettet die Bienen“ letzter Eintragetag Mittwoch, 13.02.19

DIE LINKE Kreisverband Donau-Ries / Dillingen unterstützt das Volksbegehren „Rettet die Bienen“. Dazu erklärt die Kreisvorsitzende der LINKEN, Kreisverband Donau-Ries/Dillingen, Manfred Seel: „Auch DIE LINKE, Donau-Ries / Dillingen unterstützt das Volksbegehren und ruft dazu auf, sich in den Rathäusern einzutragen. Unsere Mitglieder beteiligen sich an den örtlichen Bündnissen und machen deutlich, wie wichtig der sozial-ökologische Umbau und die Erhaltung der Artenvielfalt für uns sind. Zwar müssten die konkreten Forderungen noch weitergehen, um die Macht der Agro- und Pharmaindustrie zurückzudrängen und dem Sterben wirksam Einhalt zu gebieten. Die Einmischung von Markus Söder zeigt allerdings, wie richtig und wichtig dieses Volksbegehren ist. Diejenigen, die auf EU-Ebene die industrielle Landwirtschaft fördern und keine Maßnahmen gegen das Bauernsterben treffen, malen nun den Teufel an die Wand. Wieder einmal wird vor einem Sterben der kleinen Höfe gewarnt. Es ist genau die CSU, die das Bauernsterben gefördert hat.“

Kreisgrüne werben für Volksbegehren Artenvielfalt

Volksbegehren Artenvielfalt

31.01. - 13.02.19

Eintragen!

Unsere historische Chance! Wir retten die Artenvielfalt.

ödp

Nachdem sich bereits zahlreiche grüne Vertreterinnen und Vertreter für das Volksbegehren Artenvielfalt - „Rettet die Bienen“ engagieren, trat der Grüne Kreisverband auf seiner Kreisversammlung wie geplant dem Aktionsbündnis bei. Die Kreisgrünen rufen alle Bürgerinnen und Bürger auf in den kommenden beiden Wochen im Rathaus das Begehren zu unterzeichnen. Für die Grünen ist erwiesen, dass in Bayern zu wenig für den Artenschutz passiert. Der Bestand an Insekten ging beispielsweise um etwa 75 Prozent zurück. Das ist im Besonderen für die Bestäubung vieler Pflanzen bedrohlich, denn das Zusammenspiel zwischen der Pflanzern- und Tierwelt wird gestört. „Deshalb helfen nun die Bürgerinnen und Bürger der Staatsregierung auf die Sprünge. Mit dem Volksbegehren können wir auch den Landwirten und Landwirtinnen hier in der Gegend neue Möglichkeiten bieten. Es muss Schluss sein mit dem Prinzip Wachse oder Weiche.“ so Mdl. Eva Lettenbauer. Sie erläutert weiter: „Es ist wichtig für den Erhalt unserer Lebensgrundlagen das Artensterben zu stoppen und in der Agrarpolitik umzusteuern.“ Das Volksbegehren fordert unter anderem deutlich mehr ökologischen Landbau in Bayern, was Förderung und Beratung durch den Freistaat notwendig mache. Weitere Forderungen sind mehr Wissen über Artenreichtum und Bodenleben in den Lehrplänen, ein räumlich oder funktional verbundenes Biotopnetz für Bayern oder der Schutz von Dauergrünland vor der Umwandlung in Acker, bekräftigt Lettenbauer. Für Kreisvorsitzende Ursula Kneißl-Eder ist klar: „Der Zuspruch und das große Interesse im Donau-Ries zum Volksbegehren zeigt, dass viele Menschen in Bayern den Ernst der Lage erkannt haben. Damit sind sie viel weiter als manche Teile der Politik.“ Sie wolle nicht, dass künftige Generationen nicht mehr wissen, was Tagfalter sind. Ein erfolgreiches Volksbegehren in Bayern habe sicher positive Auswirkungen auf Deutschland und Europa, so Kneißl-Eder. Weiteres Thema der Kreisversammlung waren die Planungen für die Kommunalwahl. Die Kreisgrünen wollen an die Erfolge bei der Landtags- und Bezirkswahl anknüpfen.

Das Kraftwerk der nächsten Generation für Bayern, Deutschland und die Welt Energiewende für die Region

Wegweisendes Projekt Überschüssig erzeugter „grüner“ Strom wird gespeichert

Eine Initiative von Dr. Johannes Strasser, dem früheren Tapfheimer Bürgermeister

Auf dem Flachdach eines Wohnblockes mit 80 Wohneinheiten in Augsburg wird eine PV Anlage mit einer Leistung von 140 kWp errichtet, der erzeugte Strom wird in die Wohnungen zum Eigenverbrauch eingespeist, jedoch vormittags nicht verbraucht, weil die Mieter in der Arbeit sind.

Der nunmehr nicht benötigte, aber produzierte Strom, läuft durch einen Elektrolyseur, es wird synthetisches Erdgas hergestellt und dieses in Tanks gespeichert. Wenn dann Strom und Wärme am Nachmittag oder Abend benötigt werden, erzeugen Blockheizkraftwerke (BHKWs) mit dem außerhalb des Gebäudes in Tanks gespeicherten Erdgas Strom und Wärme für die Wohnanlage.

Das Projekt, das die Stadtwerke Augsburg zusammen mit der Wohnbaugruppe Augsburg (WBG) nunmehr realisiert haben, kam auf Initiative von Dr. Johannes Strasser zustande. Dafür wurden die Stadtwerke Augsburg von der Deutschen Gaswirtschaft mit dem

Innovationspreis für das Konzept der ersten Power-to-Gasanlage in einer bestehenden Wohnanlage in Berlin ausgezeichnet. Bei dem System handelt es sich um einen geschlossenen Kreislauf bei dem ein 90 %-iger Wirkungsgrad erreicht wird.

Alles nahm seine Anfang, als im Jahre 2010 die Herrn Dr. Stephan und Erwin Pohlner aus Nördlingen zusammen Dr. Johannes Strasser Überlegungen anstellten und Konzepte entwickelten, wie es nach dem Abschalten des Kernkraftwerkes Gundremmingen weitergehen könnte, z.B. mit einem Energiepark Donauried. Grundgedanke war damals, mit dem in PV – und Windenergieanlagen im Donauried erzeugten Strom Wasserstoff herzustellen, Dampfturbinen und Gaswerke zu betreiben.

2015 wurden diese Überlegungen wieder aktuell, weiter entwickelt und ein Konzept für ein Kraftwerk der nächsten Generation präsentiert.

Die Stadtwerke Augsburg wurden informiert und nahmen den „Ball für diese energiepolitische Neuentwicklung“ auf und realisierten zusammen mit der Wohnbaugruppe Augsburg (WBG) dieses deutschlandweit wegweisende Projekt, mit überschüssig erzeugten Strom synthetisches Erdgas herzustellen, dieses zu speichern und bei Bedarf mit BHKWs den Wohnblock mit Wärme und Strom zu versorgen.

Für Dr. Johannes Strasser ist dies eine Möglichkeit, die vielfach angewandt und genutzt werden kann, z.B. bei Industrieanlagen, bei Hallenbädern, Sporthallen und Schulen.



In diesen Tanks wird das synthetisch hergestellte Erdgas gespeichert und dann bei Bedarf die BHKWs im Wohnblock zur Wärme und Stromproduktion betrieben

Innovationspreis für das Power-to-Gas-Projekt der Stadtwerke Augsburg Auszeichnung der deutschen Gaswirtschaft



Bild: swa / Thomas Hosemann

Die Stadtwerke Augsburg (swa) sind von der Deutschen Gaswirtschaft mit dem Innovationspreis für das Konzept der ersten Power-to-Gas Anlage in einer bestehenden Wohnanlage ausgezeichnet worden. Das Projekt, das die swa, die Wohnbaugruppe Augsburg (WBG) und die Firma EXYTRON in der Augsburg Marconistraße betreiben, ist deutschlandweit das erste seiner Art.

Die Jury aus verschiedenen Branchenverbänden und Unternehmen begründete die Auswahl des Projektes damit, dass das geschlossene Konzept hundertden Bewohnern in dicht besiedeltem Gebiet eine autarke Energieversorgung ermöglicht. Außerdem würden „erstmalig die Synergiepotentiale der Power-to-Gas Technologie mit bewährten Technologien wie effizienten Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen aufgezeigt“. Die Anlage in dem 1974 errichteten Mehrfamilienhaus wandelt regenerativ erzeugten Strom in syn-

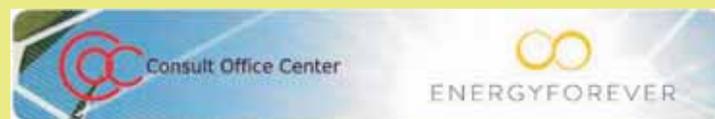
thetisches Erdgas um und kann so direkt vor Ort überschüssigen Strom aus Sonnenenergie speichern. Diese innovative Smart-Energy-Technologie reduziert den Ausstoß von Kohlendioxid (CO₂), Stickstoffdioxid und Feinstaub um bis zu 100 Prozent. „Bei dem System handelt es sich um einen geschlossenen Kreislauf“, erklärt Stadtwerke-Projektleiter Karl-Heinz Viets. Dabei wird die anfallende Wärme aus den unterschiedlichen Umwandlungsprozessen im Gebäude genutzt.

Ebenfalls wird freiwerdendes CO₂ aus der Verbrennung im Blockheizkraftwerk und den Brennwertthermen aufgefangen und als Wertstoff ständig wieder für die Produktion von synthetischem Erdgas aus Wasserstoff eingesetzt.

„Durch den geschlossenen Kreislauf ergibt sich ein bisher erreichter Nutzungsgrad von rund 90 Prozent“, so Viets.

Auf dem Dach des sanierten Wohnblocks befindet sich eine Photovoltaikanlage. Der Strom wird direkt von den Mietern verbraucht oder dazu genutzt, um in einer Elektrolyseanlage Wasserstoff zu erzeugen. Dieser wird umgehend mit Kohlendioxid zu synthetischem, regenerativem Erdgas umgewandelt und kann problemlos gespeichert werden.

Bei Bedarf wird aus dem so gewonnenen Erdgas mit einem Blockheizkraftwerk und Brennwertthermen Wärme und Strom für die Mieter erzeugt.



Consult Office Center – COC – Dr. Johannes Strasser - ENERGYFOREVER,
Beratung und Konzeption für erneuerbare Energien, national und international-Büro für Energiemanagement, Energieberatung, Energiekonzepte für Kommunen, privat und Gewerbe, ganzheitliche Energiethematik, Energieeffizienz Stauferring 5, 89423 Gundelfingen, Tel: (09073) 92 03 30, Fax: (09073) 92 03 31
e-mail: dr.jstrasser@gmx.de; strasser@energy-forever.de

Mitteilung am 09.08.2018 von ASUE - Arbeitsgemeinschaft für sparsamen und umweltfreundlichen Energieverbrauch e.V ... der Projektentwicklungsgesellschaft „Energy forever“Dr. Johannes Strasser Gundelfingen



Sehr geehrter Herr Viets, sehr geehrter Herr Dr. Hoppe und sehr geehrter Herr Dr. Strasser Heute treten wir persönlich an Sie heran, weil wir von dem Gemeinschaftsprojekt der Stadtwerke Augsburg mit der Wohnbaugruppe Augsburg

der Exytron GmbH und der Projektentwicklungsgesellschaft „Energy forever“ zur Versorgung eines Wohnblocks in der Marconistraße mit einer PV-Anlage und daran gekoppelter Power-to-Gas Anlage gehört haben, die als solche dezentrale Anlage bisher einzigartig in Deutschland ist. Wir möchten Sie ermutigen, sich an unserem Preiswettbewerb zu beteiligen. Anbei finden Sie die Auslobung zur Bewerbung des Innovationspreises der Gaswirtschaft.

Die Verbände der Gaswirtschaft veranstalten seit 1980 im zweijährigen Rhythmus den Innovationspreis der Gaswirtschaft. Ausrichter des Preises ist die ASUE mit ihren Partnern BDEW, DVGW und Zukunft Erdgas. Diesjähriger Hauptsponsor ist die Wintershall AG und die Bundesministerin für Bildung und Forschung Frau Anja Karliczek übernimmt die Schirmherrschaft der Preisverleihung.

Bereits in der Vergangenheit wurden der Veranstaltung durch prominente Gäste, Key-Note-Speaker und Politiker ein großes Gewicht und eine entsprechende politische Aufmerksamkeit zugewiesen. Vor 23 Jahren sprach die damalige Umweltministerin Angela Merkel, andere wichtige Gäste waren Forschungsminister Heinz Friedrich Riesenhuber oder der zweite deutsche Weltraumfahrer Ulf Merbold.

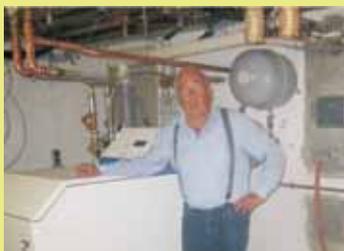
Ausgezeichnet werden Neuentwicklungen von Anlagen, Prozesse oder Verfahren mit Neuheitscharakter, besondere Leistungen aus Forschung und Entwicklung und fortschrittliche Elemente in der Mobilität. Besonders bewährt werden hierbei die Energieeffizienz, die praktische Anwendbarkeit und/oder die Bedeutung für die Entwicklung der Energiewirtschaft.

Die Bewertung und Auswahl der Preisträger erfolgt durch eine Jury, die sich aus Vertretern der vier teilnehmenden Verbände sowie einem Vertreter der Hochschulen zusammensetzt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und stehen Ihnen gern für Rückfragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. rer. nat. Katrin Bleek, Referentin



Dr. Johannes Strasser informiert sich über den Baufortschritt.



Von links nach rechts: Nils Boenigk, Geschäftsführer Agentur für erneuerbare Energien Berlin, Karl-Heinz Viets, Abteilungsleiter Stadtwerke Augsburg Energie GmbH, Dr. Johannes Strasser, ENERGYFOREVER Gundelfingen.

Auf dieser Wohnanlage mit 80 Wohneinheiten in Augsburg wurde auf Initiative von Dr. Johannes Strasser, energy forever, dem früheren Bürgermeister von Tapfheim, eine PV Anlage auf dem Dach errichtet, mit dem im Gebäude nicht benötigten Strom wird über einen Elektrolyseur synthetisches Erdgas hergestellt, in Tanks gespeichert und BHKWs bei Bedarf für die Wärme – und Stromversorgung betrieben. Das Projekt wurde von den Stadtwerken Augsburg und der Wohnbaugruppe Augsburg realisiert und erhielt nunmehr in Berlin den Innovationspreis der Deutschen Gaswirtschaft.



Spendenübergabe an die IFD



von rechts nach links: Präsident Ulrich Reitschuster, Firmenchef Helmut Unger, Jugendleiterin Sabine Schimmer, 2. Präsident Michael Schimmer

Am 25. Januar 2019 überreichte Herr Helmut Unger, Inhaber der Firmengruppe Unger, der Initiative Fasching Donauwörth einen Spendenscheck im Wert von 1.000 Euro.

Herr Unger betonte, dass es ihm ein Anliegen sei, Vereine mit einer sehr gut funktionierenden Jugendarbeit finanziell zu unterstützen. Er spendet seit vielen Jahren regelmäßig an Institutionen, die Jugendarbeit fördern. Die Führung der IFD bedankte sich bei Herrn Unger für die großzügige Spende.

Tolle Auszeichnung für ein Klasse Team: Nähdamen erhalten „Silberdistel“



Das seit inzwischen acht Jahren ehrenamtlich geleistete Engagement des Nähteams der Stadt Donauwörth ist mit der „Silberdistel“ ausgezeichnet worden. Verliehen wird dieser Preis regelmäßig von der Augsburger Allgemeinen Zeitung. Er würdigt besondere Leistungen und Initiativen, die dem Gemeinwohl zugutekommen, und häufig im Stillen verlaufen. Das Nähteam der Stadt Donauwörth erhält die Silberdistel für viel ehrenamtliches Engagement: Die Gruppe um Hannelore Zinsmeister besteht aus 12 Damen, die die Nähstube zu ihrem Hobby gemacht haben. In den Räumen am Zusamweg dreht sich alles um den Schwäbischwender Kindertag – nämlich um dessen herrlichen und wertvollen Gewänder, die hier durch viele fleißige Hände gehen. Auf knapp 70 qm und mit einer alten, gebrauchten Nähmaschine begann vor knapp acht Jahren die Geschichte um die Näherinnen. Schnell platzen die Räumlichkeiten aus allen Nähten, so dass Ende 2012 dann der Umzug in die knapp 200 qm großen Lagerräume im Zusamweg stattfand. Seit 2013 ist dieser Standort das Herz der Nähstube. Hier schnurren die Nähmaschinen, werden Nähte geschlossen, Hülle gefertigt, viele Arbeitsschritte fließen ineinander damit die historischen Kreationen in Samt und Seide, Ruffen und Leinen, Wolle und Brokat für den großen Tag perfektvollendet zum Einsatz kommen. Die Gewänder für 900 Aktive sind gefertigt, 8000 Einzelteile sind gewaschen, gebügelt, ausgebeutert, gekürzt, gewellt oder gänzlich neu geschneidert, verzierd, dokumentiert und in Computerdateien verwaltet. Die 12 Damen um Hannelore Zinsmeister leisten Enormes, um die Mode Donauwörths früherer Jahrhunderte wieder aufleben zu lassen. Sie sind ehrenamtlich jeden Donnerstag außerhalb der Schulfreien von 8 bis 15 Uhr im Einsatz, das ergibt knapp 3200 ehrenamtliche Arbeitsstunden pro Jahr. Dieses Engagement wurde nun mit der Silberdistel ausgezeichnet.

Übergabe von Förderbescheiden an die Stadt Donauwörth sowie die Gemeinden Kaisheim und Alerheim

Sehr gerne haben drei Bürgermeister aus dem Landkreis Donau-Ries am Montag die Fahrt nach München in das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten angetreten, denn sie erhielten dort ihre offiziellen Förderbescheide über insgesamt 929.000 Euro aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums (ELER).

„Jeder Euro, der in den ländlichen Raum fließt, ist wichtig und gut angelegt, denn sie helfen den Kommunen dabei, den Menschen gleichwertige Lebensbedingungen zu bieten“, so der CSU-Stimmkreis-abgeordnete Wolfgang Fackler, der bei der Übergabe dabei war.

Die größte Einzelsumme erhält der Markt Kaisheim mit 619.000 Euro für die Neugestaltung der Wittelsbacher Allee, der Nimrodstraße und des Platzes am Ortseingang beim „Schloss“ im Ortsteil Bergsetten. Donauwörth darf sich über 157.000 Euro freuen, die für die Verbindungsstraße von Zirgesheim nach Lederstatt verwendet werden. 153.000 Euro erhält Alerheim für den Ausbau der Verbindungsstraße zum Schloss.

Insgesamt fließen durch dieses Programm heuer rund zwölf Millionen Euro in 39 Projekte im Freistaat. „Kommunen, die in dieser Auswahlrunde nicht zum Zug gekommen sind, können sich im Sommer 2019 wieder beim zuständigen Amt für Ländliche Entwicklung in Krumbach bewerben“, erklärt MdL Wolfgang Fackler. Insgesamt stehen in den Jahren 2014 bis 2020 jährlich etwa zwölf Millionen Euro für Dorferneuerungs- und Infrastrukturprojekte aus diesem Förderprogramm bereit. Gefördert werden Projekte mit förderfähigen Kosten zwischen 25.000 und 1,5 Millionen Euro. Der Fördersatz beträgt 60 Prozent.



Das Foto zeigt bei der Übergabe in München (von links) Manfred Blaschek (3. Bürgermeister Kaisheim), Kaisheims Bürgermeister Martin Scharf, MdL Wolfgang Fackler (CSU), Donauwörths Oberbürgermeister Armin Neudert, Alerheims Bürgermeister Christoph Schmid und MdL Eva Lettenbauer (Grüne). Foto: Erich Beißwenger

Samtpfoten Katzenhilfe Ries

Pumba ist ein richtiger Traumkater und erst 1,5-2 Jahre alt. Außerdem ist er sehr lieb, verschmüsst, verspielt, andere Katzen gewöhnt und natürlich bereits kastriert. Pumba braucht nach der Eingewöhnung unbedingt Freigang.



Ansprechpartner: Ulrike Härtlein, Tel. 09093/901272 unter www.samtpfoten-ries.de oder unter facebook



Essen, Trinken und Genuss – hätten Sie's gewusst?

Wie lassen sich Steckrüben verwenden?

Saisonale und regionale Produkte liegen im Trend. Daher sind auch Steckrüben wieder häufiger im Handel und auf Wochenmärkten zu finden. Das typische Wintergemüse schmeckt leicht süßlich, ähnlich wie Kohlrabi. In manchen Regionen werden Steckrüben deshalb auch Erdkohlrabi genannt. Sorten mit gelbem Fruchtfleisch sind geschmacklich besonders intensiv. „Die Färbung verursacht das Beta Carotin, die Vorstufe zum Vitamin A“, erklärt Heidrun Schubert, Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Bayern. Außerdem sind viele Mineralstoffe und Sennöle enthalten. Sie sorgen für den würzigen Geschmack. Steckrüben können mit einem Gewicht von 1,5 Kilogramm sehr groß werden. Kleinere Steckrüben sind in der Regel weniger Holzig. Das Gemüse schmeckt roh als Salat, als Eintopf, Püree, Auflauf oder Suppe. Ist der Geschmack etwas zu erdig, hilft ein Spritzer Zitronensaft oder eine Prise Zucker. Gewürze wie Kümmel, Kreuzkümmel und Koriander oder Kräuter wie Schnittlauch, Kerbel oder frische Petersilie passen hervorragend zu dem winterlichen Klassiker.

Marktplatz Ernährung – Forum der Verbraucherzentrale Bayern Fragen zu Ernährung und Lebensmitteln beantwortet ein Expertenteam der Verbraucherzentrale Bayern im Internetforum „Marktplatz Ernährung“. Die Antworten können alle interessierten Verbraucher online lesen. Das Angebot unter www.verbraucherzentrale-bayern.de ist kostenlos.

Winterreise mit dem Dampffross - Es sind noch Plätze frei

(HGR) Traditionell veranstaltet das Bayerische Eisenbahnmuseum Nördlingen im Februar eine Dampfzugs Sonderfahrt in die winterlichen Alpen. Ziel ist dieses Jahr der bekannte Luftkurort Berchtesgaden im Berchtesgadener Land.

Die Winterreise mit der 1936 gebauten Schnellzugdampflokomotive 001 180-9 beginnt am 23. Februar 2019 in Nördlingen und führt die Fahrgäste mit Zustieg in Donauwörth, Augsburg Hbf, München Ost und Rosenheim in Richtung Süden. In Freilassung übernimmt eine historische Elektrolokomotive den Zug und bringt ihn über die Steilstrecke nach Berchtesgaden. Der etwa vierstündige Aufenthalt in Berchtesgaden steht zur freien Verfügung. Am späten Nachmittag geht es dann in rascher Fahrt zurück zu den Ausgangsbahnhöfen.

Während der gesamten Zugfahrt verwöhnt das Team im Speisewagen seine Fahrgäste mit heißen und gekühlten Getränken sowie leckeren Speisen zu familienfreundlichen Preisen. Hier erhält man beispielsweise ein zünftiges Weißwürstfrühstück oder eine warme Brotzeit. Außerdem wird im Sonderzug eine Likör-Verkostung angeboten, an der Interessierte teilnehmen können.

Der Zustieg in den Dampfs Sonderzug ist in Nördlingen, Donauwörth, Augsburg Hbf (75 € pro Erw.), München Ost (70 € pro Erwachsener),

Rosenheim (65 € pro Erwachsener) möglich. Rabattierungen sind für Kleingruppen und Familien verfügbar. Steigen Sie ein und genießen Sie auf Ihrem reservierten Sitzplatz eine Reise durch das Alpenvorland.

Voraussetzungen: Nördlingen ab 7 Uhr, Donauwörth ab 7.30 Uhr, Augsburg ab 8.15 Uhr, München Ost ab 9.45 Uhr, Berchtesgaden ab 12.30 Uhr, Berchtesgaden ab 16.30 Uhr, München Ost ab 18.45 Uhr, Augsburg an 20 Uhr, Donauwörth an 20.45 Uhr, Nördlingen an 21.15 Uhr. Weitere Informationen zur Fahrt erhalten Sie unter nachstehenden Kontaktdaten: BayernBahn Buchungsservice, Tel. 09081/27282-61, Fax 09081/27282-63, E-Mail

buchung@bayernbahn.de
Internet: www.bayerisches-eisenbahnmuseum.de



DIESES UND JENES

Bereitschaftsdienste und Öffnungszeiten

Arzt
Die/Den diensthabende/n Ärztin/Arzt erreichen Sie an Wochenenden, Feiertagen und jede Nacht (Mo., Di., Do.: 18:00 – 08:00 Uhr, Mi.: 13:00 – 08:00 Uhr, Fr. 16:00 – 08:00 Uhr) unter der Telefonnummer: **116117**
Im Notfall bei lebensbedrohlichen Notfällen wählen Sie: 112 (kostenfrei, Rettungsdienst/Feuerwehr)
Gehörlosen-Service: Fax-Anfrage-Formular für gehörlose Patienten unter www.kvb.de/service/patienten/aeztlicher-bereitschaftsdienst/ 0800 5191212 (kostenfrei)

Apotheken
Die diensthabende Apotheke erfahren Sie über:
Festnetz kostenfreie Rufnummer 0800/0022833
Mobiletzt Rufnummer (Kosten max. 69 ct/Min.) 22833
oder durch den Aushang an jeder Apotheke.

Abfallwirtschaftsverband Nordschwaben
Weidenweg 1, 86609 Donauwörth; Tel. 0906/7803-0, Fax 0906/7803-99
Öffnungszeiten:
Montag bis Mittwoch: 08:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 – 17:00 Uhr
Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr
info@aww-nordschwaben.de, www.aww-nordschwaben.de

Bereitschaftsdienstpraxis:
Donauwörth: Mo., Di., Do.: 18 – 21 Uhr; Mi. und Fr.: 16 – 21 Uhr.
Sa., So., Feiertage: 9 – 21 Uhr.
Nördlingen: Sa., So., Feiertage: 9 – 21 Uhr
Patienten, die nach 21 Uhr medizinische Versorgung benötigen, werden in den Notaufnahmen behandelt. Der Allgemeinärztliche Fahrdienst kann unter 116117 (ohne Vorwahl) auch nach 21 Uhr angefordert werden.

Landratsamt Donau-Ries
Pflögstr. 2, Äbtissin-Gunderada-Str. 3, 86609 Donauwörth; Tel. 0906/74-0
Allgemeine Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.: 07:30 – 12:30 Uhr + Donnerstag 14:00 – 17:00 Uhr
Zulassungs- und Führerscheinstelle Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr.: 07:30 – 12:30 Uhr
Dienstag 07:30 – 14:00 Uhr; Donnerstag 14:00 – 17:30 Uhr

KJF Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung Donaues
Äbtissin-Gunderada-Str. 3, 86609 Donauwörth; Tel. 0906/746600, Fax 0906/746601; eb.donaues@kjf-kjh.de

Psycholog. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen der Diözese Augsburg in Donauwörth. Zehnthof 2, 86609 Donauwörth
Tel. 0906/21215, Fax 0906/9816288
eff-donauwoerth@bistum-augsburg.de; www.bistum-augsburg.de

Recyclinghof Donauwörth
Glockenfeldweg 9, 86609 Donauwörth (Nordheim)
Öffnungszeiten:
Di. bis Fr.: 09:00 – 17:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 14:00 Uhr

Grünsammelplatz Donauwörth, Nordheim
Nordheim, Bäumenheimer Straße
Öffnungszeiten (Nov. und März):
Mittwoch: 14:00 – 16:00 Uhr
Samstag: 11:00 – 15:00 Uhr

Grünsammelplatz Donauwörth, Binsberg
Binsberg auf Deponie Binsberg
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.: 07:00 – 16:00 Uhr
Sozialpsychiatrischer Dienst
Donauwörth und Nördlingen
Caritasverband für den Landkreis Donau-Ries e. V.
Reichsstr. 54, 86609 Donauwörth
Tel. 0906/709207-0, Fax 0906/709207-90

Stadt Donauwörth
Rathausgasse 1, 86609 Donauw. Tel. 0906/789-0, Fax 0906/789-999
Öffnungszeiten:
Mo. bis Do.: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag: 08:00 Uhr – 13:00 Uhr
stadt@donauwoerth.de
www.donauwoerth.de

Stadtbibliothek Donauwörth, Stadtkommandantenhaus
Reichsstraße 32, 86609 DON
Tel. 0906/2332-0, Fax 0906/2332-1; stadtbibliothek-donauwoerth@t-online.de
Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr.: 13:00 – 18:30 Uhr
Di. und Do.: 09:00 – 13:00 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat: 09:00 – 13:00 Uhr

Notdienst der Apotheken

Mittwoch, 13.02.2019
Augusta Apotheke, Rain
Donnerstag, 14.02.2019
Friedens-Apotheke, DON
Freitag, 15.02.2019
Stadt Apotheke, Rain
Samstag, 16.02.2019
Löwen Apotheke, DON
Sonntag, 17.02.2019
Mangold Apotheke, DON
Montag, 18.02.2019
Marien Apotheke, DON
Dienstag, 19.02.2019
Maximilium Apotheke, DON

Zahnärztlicher Notdienst
16. / 17.02.2019
Drs. Bein
86687 Kaisheim
Stamser Str. 6
Telefon 09099 381

Anhängerkupplungen

für jedes Auto preisgünstig zu verkaufen. Einbau durch Fachwerkstatt
Kfz-Firma Igelspacher
86641 Bayerdilling - Augsburgener Weg 1 - Tel. 09090 / 4618 - Fax 959338
Eintragungen TÜV/AU im Hause möglich
Geschäftszeiten: Mo-Fr ab 16.00 Uhr, Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

Werfen Sie Ihr altes Handy nicht weg! Wir können es noch benötigen.
Tel. 0151/ 10 15 86 07

Haushalts- und Wohnungsaufösungen
kostenlos.
Tel. 0151/ 10 15 86 07

Suche alte Bierkrüge
Tel. 0151/ 10 15 86 07

Fotos, Dokumente, Orden vom Krieg gesucht.
Tel. 0151/ 10 15 86 07

Buchenstammholz 4 m lang, 48-60 €
fr. Hs. Firma 08233-7950745

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-35160 www.wm-aw.de FA

Verstellbarer Zeichentisch
in gutem Zustand der Marke „Marabu“ mit Ständer und Zeichenplatte der Maße ca. 190 x 100 cm, 100 Euro, Selbstabholung
Telefon 0906/70690-32

Impressum
Verlag: Altstetter-Druck GmbH
86660 Tapfheim, Höleserstr. 2
Tel. 09070/90040; Fax -1040
anzeiger@altstetter.de
Druck: Altstetter-Druck GmbH
Verantwortlich für den Text und Inhalt:
Harald Altstetter
86660 Tapfheim, Höleserstr. 2
Telefon 09070/90060
Bilder/Copyright - soweit nicht anders vermerkt: H. Altstetter
Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste vom 01.01.2017

Achtung! Kaufe: Pelze, Orientteppiche, Croco-Taschen, seriöse Barabwicklung!
Hr. Ernst: 016344548114

Frauenhaus Nordschwaben
Tel. 0906/242300
Beratung und Schutz für Frauen mit ihren Kindern
Aufnahme Tag und Nacht
Tel. des Vereins 09074/922109

Modelle Modelle Kontakte
Film Damen, TOP-Geld. Tel. 01 71207 70 18
GINA, 49 J., blond, OW 110, besucht.
0160/9175 1832

Wellness & Tantramassagen 01577/3227040

MERTINGER FASCHINGSUMZUG



Es waren zahlreiche Maskengruppen und Faschingsvereine angereist samt ihren Prinzen, Prinzessinnen, Elferäten und Gardes. Gäste waren von weither gekommen – aus Neresheim kam eine große Gruppe und auch aus Kempten. Mertingens Bürgermeister Albert Lohner hat die Regenten vor dem Umzug in der Alten Brauerei begrüßt und nahm dann den Zug vor dem Rathaus ab. Die Präsidentin des Mertinger Faschingsvereins Corinna Wiedemann stellte die einzelnen Gruppen vor.

Da wurden auch Begebenheiten der näheren Umgebung auf die Schippe genommen. Zunftgruppen mit traditionellen Holzmasken mischten das Publikum auf. Reichlich Konfetti und Süßes regnete auf die Tausenden Besucher herab. Am Ende kamen die großen Wagen mit Hellau und Musik. War zu Beginn das Wetter noch recht angenehm, relativ warm, fing es dann zu stürmen

und zu regnen an, was aber der Stimmung keinen Abbruch tat. Die Gaudiwurm verlief bis zum Festplatz, wo ein Zelt auf die Feierwütigen wartete.



Programm Salsa in Donauwörth

März - April 2019

Tag	Uhrzeit	Thema	Termin
18. Mär 2019		Kizomba zum kennenlernen	(Montag)
18. Mär 2019		Kizomba	(Montag) 4 Termine
23. Mär 2019		Salsa Party mit Bachata WS (Sa)	Ristomassimo
29. Mär 2019		Grundlagen Salsa	(Freitag) 4 Termine
29. Mär 2019		Bachata zum kennen lernen	(Freitag)
29. Mär 2019		Bachata	(Freitag) 4 Termine
29. Mär 2019		Salsa Cubana	(Freitag) 4 Termine
18. Mai 2019		Salsa Party mit Kizomba WS (Sa)	Ristomassimo
01. Apr 2019		Bachata Sensual	(Mittwoch) 6 Termine
01. Apr 2019		Salsa Fortgeschrittene	(Mittwoch) 6 Termine

Tag	Uhrzeit	Thema	Termin
MONTAG		Tanzschule Donauwörth	
MITTWOCH		Ristorante Bellissimo Donauwörth	
FREITAG		Cafe Hummel Donauwörth	
SAMSTAG / SONNTAG			

Weitere Kurse und Termine sowie Anmeldung auf: www.salsa-donauwoerth.de

Tanzschule: Am Spitzigen Berg 7, 86609 Donauwörth
 Café Hummel: Bahnhofstraße 22, 86609 Donauwörth
 Ristorante Chebello (Umkehr 1, 86609 Donauwörth)
 Ristomassimo (Schulplatz 10, 86647 Buttenwiesen)

Tanzschule SALSA IN DONAUWÖRTH
 Erland Weber
erland@salsa-donauwoerth.de
 Tel.: 0906 17 01 747
 Mobil: 0176 63098496
www.salsa-donauwoerth.de

Feuchte Häuser? Nasse Keller? Modergeruch?

Kellerabdichtung · Sperr- u. Sanierputze · schnell · dauerhaft · preiswert
 Wohnklimaplatten gegen Schimmel und Kondensfeuchte
VEINAL®-Kundenservice · E-Mail: BAUCHEMIE@veinal.de
kostenloses Info-Telefon 0800/8346250
Fordern Sie unsere kostenlose Info-Mappe an! www.veinal.de

RECYCLING, ENTSORGUNG UND ABBRUCH

UTZ Baggerunternehmen

Mühlau 4 · 86690 Mertingen
 Tel. 0 90 78 / 17 86 · Fax 0 90 78 / 91 23 83
 Mobil 01 71 / 2 33 62 60

Abbruch, Brechen, Recycling, Erdbewegung.

Hüber Garten- & Landschaftspflege

- Mäh-/Mulcharbeiten
- Grünflächenpflege
- Häckselarbeiten
- Hecken-/Strauchschnitt
- Baumfällung und Pflege
- Winterdienst
- Wurzelstockfräsen
- Plasterarbeiten
- Minibaggerarbeiten

Unterbissingen 56 · 86657 Bissingen · info@hueber-landschaftspflege.de
www.hueber-landschaftspflege.de · Tel.: 09084/205300
 Mobil: 0151/18483514

Ihr Profi im Erdbau und Abbruch

BAUR

Erdbau & Abbruch

Fritz Baur

86657 Bissingen · Kesselfeldstr. 10
 Tel.: 0172/7911761 · Fax 09070/9099197
fritz-baur-baumaschinen@web.de

www.schrotthandel-nordheim.de

SCHROTTHANDEL NORDHEIM

ANNAHME AUCH VON PRIVAT! Tel. 0906/9999091
 Eisen/Schrott NE Metalle z. B. Aluminium, Kupfer Messing etc.
 Öffnungszeiten: Mo. - Do. von 7.30 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
 Fr. von 7.30 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr

Wir erledigen für Sie sämtliche Bodenarbeiten wie Bauaushub, Abbruch, Hofbefestigung, Grabenräumung, Trockenlegung, Fernwärme- und Erdwärmeleitung.

langjährige Erfahrung präzise Ausführung!

Meyer Josef Baggerbetrieb
 Tel. 0171 146 52 45
 E-Mail: Baggerbetrieb-Meyer@t-online.de

KONLE MARCO Baggerbetrieb Transporte

Bäckerstraße 19 · 86660 Tapfheim
 Mobil 01 71/1 45 74 62

AE

Sand
Kies
Schotter
Freizeit u. Sport
Abbrucharbeiten
Entsorgung u. Recycling

www.eireiner.de
Anton Eireiner GmbH

Industriestr. 2a 86650 Wemding
 Tel.: 0 90 92 / 96 84-0 Fax 0 90 92 / 96 84-19

Erd- u. Tiefbau

Stellenmarkt

Erfolgreich sein beinhaltet immer ein Risiko



Aber es wird sich lohnen

Wir **suchen** für einen renommierten Kunden zum **sofortigen Eintritt** im **Landkreis Donau-Ries** einen erfahrenen

Lohnbuchhalter (m/w/d)
Vollzeit und Teilzeit möglich

Möchten Sie sich verändern und suchen einen (neuen) Job, der langfristig, verantwortungsvoll und auf selbständiges Arbeiten in einem mittelständischen Unternehmen (Handel) ausgerichtet ist? Noch dazu freut sich auf SIE ein freundliches Team.

Bei Interesse zögern Sie nicht und schicken uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an: rita.wintermayr@t-online.de

Buchhaltungsservice Rita Wintermayr,
Klausenbrunnenweg 2, 86641 Rain am Lech
Telefon 0173 9033017



Die Stiftung KITA-Zentrum St. Sempert der Diözese Augsburg sucht einen

Kinderpfleger (m/w)

als Ergänzungskraft für die katholische Kindertageseinrichtung St. Franziskus in Oettingen in Teilzeit (15-20 Std./Woche) zum nächstmöglichen Zeitpunkt, vorerst befristet bis 31.08.2019.

Eine Verlängerung des Arbeitsverhältnisses ist möglich.

Ihr Anforderungsprofil:

- Staatlich geprüfter Kinderpfleger (m/w) oder eine gleichwertig anerkannte Ausbildung
- Flexibilität und Motivation
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

Ihre Vorteile:

- Vergütung nach ABD, ähnlich TVöD
- Umfangreiche Sozialleistungen
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe der Kita an:

KITA-Zentrum St. Sempert
Personalstelle
Fronhof 4, 86152 Augsburg
zentrum-kita-personal@bistum-augsburg.de



Berufsberatung

Die Berufsberatung hilft dir bei deiner beruflichen Orientierung und Entscheidung. Sie entwickelt mit dir berufliche Alternativen und unterstützt dich dabei, deinen Berufswunsch zu realisieren.

So kann dich die Berufsberatung unterstützen

- Das Beratungsangebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler aller Schularten, Auszubildende, Studierende, Hochschulabsolventinnen und Hochschulabsolventen sowie alle Personen, die erstmals eine Berufsausbildung anstreben oder sich beruflich neu orientieren wollen. Die Berufsberaterinnen und Berufsberater von der Bundesagentur für Arbeit helfen dir gern bei einer Vielzahl von Anliegen. Sie unterstützen dich zum Beispiel dabei
- einen passenden Beruf oder ein passendes Studium zu finden,
 - Fragen zu Berufs- oder Studieninhalten zu klären,
 - eine Ausbildungsstelle zu finden,
 - eine Orientierung für deinen weiteren Lebensweg nach Schule oder Studium zu erhalten,
 - Informationen zum Ausbildungs- oder Arbeitsmarkt zu bekommen,
 - einen Berufswahltest zu machen,
 - Fragen zu deiner Bewerbung zu klären,
 - deinen Wunschberuf zu finden und auch Alternativen dazu,
 - schulische Schwierigkeiten zu überwinden,
 - Hilfe bei gesundheitlichen Problemen zu finden.

Im Beratungsgespräch kannst du alle deine Fragen stellen.

So vereinbarst du ein Beratungsgespräch

Du hast verschiedene Möglichkeiten, um mit der Berufsberatung in Kontakt zu treten. Die Berufsberatung führt Sprechstunden an Schulen durch. Frage einfach im Sekretariat deiner Schule nach, wann deine Berufsberaterin oder dein Berufsberater wieder an deiner Schule ist.

Einen Termin kannst du auch persönlich in deiner Agentur für Arbeit oder telefonisch vereinbaren: 0800 4 555500 (gebührenfrei)
Die Einladung zum Beratungsgespräch erhältst du dann anschließend per Post.

Tipps für ein erfolgreiches Beratungsgespräch

Wenn du dich auf den Termin vorbereitest, erhöhst du deine Chancen, dass dich das Gespräch deinen beruflichen Zielen ein gutes Stück näher bringt. Dafür überlegst du dir am besten, welche Fragen dir besonders wichtig sind, und machst dir zu Beginn der folgenden Punkte bereits Gedanken:

- Deine Erwartungen an das Beratungsgespräch
- Deine bisherige Auseinandersetzung mit dem Thema Berufswahl
- Deine Talente und Vorlieben (zum Beispiel auch deine Lieblingsfächer)
- Deine Interessen, Stärken und Schwächen
- Deine Wünsche und Erwartungen an deinen künftigen Beruf
- Deine bisherigen beruflichen Erfahrungen (zum Beispiel Praktika oder Ferienarbeit)

Gruppen- und Vortragsveranstaltungen

Die Berufsberatung bietet außerdem Vortragsreihen, berufkundliche Nachmittage und spezielle Gruppenveranstaltungen an. Daran beteiligen sich häufig Vertreter von Betrieben, Kammern, Verbänden, Hochschulen und andere Experten. Bei diesen Veranstaltungen kannst du dich über folgende Themen informieren:

- Zugangsvoraussetzungen und Anforderungen der Berufe,
- Ausbildungs- oder Arbeitsmarkt,
- Ausbildungs- und Studiengänge,
- Einstellungschancen und berufliche Perspektiven in einzelnen Berufen.

Du kannst dir auch einen Eindruck von verschiedenen Berufen machen, indem du die dafür typischen Tätigkeiten ausprobierst.

Wir stellen ein:

UNGER
Firmengruppe

zuverlässig • fachkundig • wegweisend

Für die Unger Raumgestaltungs GmbH in Donauwörth, Abt. Sanierung, stellen wir zum 01.03.2019 ein:

deutschsprachige
Fliesenleger m/w
Trockenbauer m/w
Maler m/w

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz, leistungsgerechte Bezahlung in einem familiengeführten Meisterbetrieb unter sachverständiger Leitung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:
Unger Holding OHG, Frau Brigitte Roßkopf,
Industriestraße 12, 86609 Donauwörth
E-Mail an: bewerbung@unger-firmengruppe.de
Bei Rückfragen Tel. 0906/70690-16

Rüstige(r) Rentner(in)
auf 450,00 Euro-Basis
für handwerkliche Hilfsarbeiten
gesucht.

Bewerbung unter
Telefon 0906 7069016 oder 0906 4020.

Zuverlässige Reinigungskraft m/w/d

in Rain am Lech gesucht.
Arbeitszeit: Mo.-Fr. 7.30-9.00 Uhr
01 75/8 70 83 04

Sie suchen eine neue Herausforderung?

Zur Verstärkung unseres kompetenten und jungen Teams suchen wir einen engagierten:

Schreiner (m/w)
Schreinermeister (m/w)

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz in einem innovativen Handwerksbetrieb und freuen uns auf Sie!
Bewerbungen und Fragen unter Tel. 090 70/91330



Bundesstr. 17
89443 Schweningen
Tel. 090 70/91330
Mobil 0172/8482333

www.schreiner-ahle.de • info@schreiner-ahle.de

Donauwörther Stiftung Bürger in Not:

Unterstützung in Höhe von 20.000 Euro vergeben



Foto: Stadt Donauwörth / Andrea Eisen
v. li. n. re.: Simone Nieszery, Oberbürgermeister Armin Neudert, Dr. Hubert Dumberger (Diakonie), Branko Schöpfers (Caritas), Hansgünter Knie (Arbeiterwohlfahrt). Nicht im Bild: Kuratoriumsmitglied Arthur Lettenbauer (BRK).

Die Stiftung „Donauwörther Bürger in Not“ hat im vergangenen Jahr mit insgesamt 20.000 Euro bedürftige Menschen im Stadtgebiet unterstützt. Zahlreiche großzügige Spenden von Privatpersonen und Unternehmen, denen es wichtig ist, Menschen in Notsituationen zu helfen, haben dies ermöglicht. Viele Spenden wurden dem Vorsitzenden des Kuratoriums der Stiftung, Oberbürgermeister Armin Neudert, persönlich überbracht. „Es sind treue Spender darunter, denen es seit etlichen Jahren regelmäßig ein Anliegen ist, einen Beitrag zur Linderung von in Not geratene Menschen, bei uns vor Ort, zu leisten“, so Oberbürgermeister Neudert.

Das Kuratorium der Stiftung hat im Dezember 2018 über 56 Anträge beraten. Oberbürgermeister Armin Neudert begrüßte zu Beginn die Stiftungsräte Hansgünter Knie von der Arbeiterwohlfahrt, Branko Schöpfers vom Caritasverband und Dr. Hubert Dumberger von der Diakonie. Dr. Dumberger hat im Kuratorium die Nachfolge von Alexander Fiebig angetreten, der sich nach zehnjährigem Wirken aus dem Kreis verabschiedet hatte.

Die vorgelegten Anträge konnten nahezu alle positiv entschieden werden. Die gewährten Unterstützungsleistungen reichten von Zuschüssen zum Lebensunterhalt, dem Kauf warmer Kinderkleidung, Überbrückungsgeld bis zur Gewährung staatlicher Leistungen, Eigenanteilen an Behandlungskosten bis zur Unterstützung bei Energiekostenrückständen. Alle Anträge wurden wie immer auf die unveränderte Notlage hin geprüft und sorgfältig abgewogen.

Oberbürgermeister Neudert bedankte sich bei den Vertretern der Wohlfahrtsverbände für ihr Engagement im Stiftungsrat. Alle betonten einhellig, dass diese Stiftung seit ihrem Bestehen für die in Not geratene Bürger eine wertvolle Hilfe sei: Bei akuten finanziellen Notlagen kann die Stiftung die Lebensperspektive von Bedürftigen verbessern. Dafür wurde allen Spendern gedankt.

Die Donauwörther Stiftung hilft unbürokratisch und schnell vor allem dort, wo öffentliche oder private Hilfe nicht rechtzeitig oder ausreichend geleistet werden kann. Das Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ steht im Mittelpunkt der Stiftungsarbeit: Oft konnte die Stiftung einen entscheidenden Anstoß geben, das Leben wieder in den Griff zu bekommen.

Wohin, wenn's gekracht hat ???



Enrich Götzenberger
 Autorisierter Ford-Service Betrieb
 86672 Thierhaupten
 Gemeindewald 45
 Telefon 08271 / 27 03
 Ford-Goetzenberger@vr-web.de
 www.vr-web.de/~ford-goetzenberger

Auto Kraus GmbH
 In Oberndorf und Donauwörth
 www.auto-kraus-gmbh.de
 Ihr kompetenter Ansprechpartner in Sachen:

- Abschleppen
- Reparatur
- Verkauf

24h Abschleppdienst, Pannenhilfe, Unfallinstandsetzung (Richtarbeiten, Achsvermessungen, Karosserie- und Blecharbeiten)
 Sie erreichen uns 24h unter **09090/920910**

Das richtige Verhalten bei Autounfall:

Ein Autounfall kann schneller passieren, als man denkt. Zwar ereignen sich jährlich mehrere Millionen Verkehrsunfälle, aber wenn es einem selbst passiert, wissen viele Verkehrsteilnehmer oft nicht, wie sie sich verhalten sollen. Ein korrektes und bedachtes Vorgehen ist jedoch wichtig, um den Straßenverkehr und sich selbst nicht weiter zu gefährden. Deswegen sollten Sie sich rechtzeitig informieren, was im Ernstfall zu tun ist. In erster Linie gilt: Ruhe bewahren. Die wichtigsten Schritte im Überblick:

- Unfallstelle sichern • Erste Hilfe leisten • Polizei benachrichtigen • Beweise sichern • Unfall und Angaben der Beteiligten dokumentieren • Unfallstelle räumen • Schaden bei der Versicherung melden



DELLENPRÄGER
 BEULEN- UND DELLENENTFERNUNG OHNE LACKIEREN

- Blechschäden
- Parkrempel
- Hagelschäden



DellenPräger GmbH 86653 Monheim und 91722 Arberg
 Tel. 09091 907677-0

KFZ-Sachverständigenbüro Hörmann & Partner
Inhaber Alfons Hörmann
 Fachgebiet: Kfz-Schäden, Kfz-Bewertung

In der Rees 16 Telefon 0 90 80 / 92 15 45
 86685 Huisheim Telefax 0 90 80 / 92 15 49

Miller GmbH
 Telefon 0 90 90/27 17
 Telefax 0 90 90/27 31

Autolackiererei

Gewerbering 11
 86698 Oberndorf/Lech

- PKW-Lackierungen
- LKW-Lackierungen
- Industrie-Lackierungen
- Schriftstrichungen
- Strahlarbeiten
- Fahrzeugauffbereitung
- Kleinschadenreparatur

Seit 8 Jahren stabile Preise bei Erdgas Schwaben Preisgarantie für unsere Kunden auf Mein PrämienGas bis zum Ende der Heizperiode



- Stabile Preise für Erdgas seit 2011
 - Gutschrift auf Heizkosten für zwei Drittel der Erdgas Schwaben-Kunden
 - Wir legen Wert auf langfristige Kundenbeziehungen: Treuerabatt für Strom- und Erdgas-Kunden

Stabile Preise bis zum Ende der Heizperiode garantiert Erdgas Schwaben für Mein PrämienGas. Und daran ändert sich auch erst mal nichts. „Unsere Kundinnen und Kunden können darauf vertrauen, dass wir die Preise auch in Zukunft stabil halten wollen. Der Energiemarkt unterliegt derzeit großen Preisschwankungen, wir sind aber bestrebt, durch eine strategische lang- und kurzfristige Energiebeschaffung die Preise solange wie möglich konstant zu halten“, sagt Jens Dammer, Leiter Vertrieb und Energieeinkauf Erdgas Schwaben. „Unsere Erdgas-Kunden und -Kundinnen profitieren auf jeden Fall bis Ende März von der Erdgas Schwaben-Preisgarantie.“ Gutschrift auf Heizkosten: Zwei Drittel aller Erdgas-Kunden und -Kundinnen von Erdgas Schwaben können sich über eine Gutschrift freuen. „Wir versorgen unsere Kunden und Kundinnen seit acht Jahren zu stabilen

Preisen“, sagt Dammer. „Zusammen mit dem bisher relativ milden Winter und einem effizienten Energieeinsatz ergibt das für viele eine Gutschrift.“ Treue wird belohnt: Erdgas Schwaben kümmert sich um langjährige Kundenbeziehungen. Erdgas Schwaben belohnt treue Kunden und Kundinnen: „Auch unseren Stromkunden und -Kundinnen garantieren wir stabile Preise bis Ende 2019“, sagt Dammer. „Wer jetzt zu Mein GünstigStrom wechselt, bekommt einen Neukunden-Bonus und einen Treuerabatt. Wir umwerben nicht nur neue Kunden. Wir legen großen Wert auf langfristige Beziehungen und wissen, was wir an unseren treuen Kundinnen und Kunden haben.“ Mehr Informationen unter www.erdgas-schwaben.de Bildunterschrift: „Wir versorgen unsere Kunden und Kundinnen seit acht Jahren zu stabilen Preisen“, sagt Jens Dammer, Leiter Vertrieb und Energieeinkauf Erdgas Schwaben. „Zusammen mit dem bisher relativ milden Winter und einem effizienten Energieeinsatz ergibt das für viele eine Gutschrift.“ Treue wird belohnt: „Wir umwerben nicht nur neue Kunden. Wir legen großen Wert auf langfristige Beziehungen und wissen, was wir an unseren treuen Kundinnen und Kunden haben.“

verbraucherzentrale Bayern

Was macht Lysozym in Käse?

Lysozym ist ein Lebensmittelzusatzstoff, der als Konservierungsmittel und als Enzym eingesetzt wird. Außerdem soll Lysozym den Geschmack verbessern. Als Konservierungsstoff beziehungsweise unter dem Namen E 1105 findet man es vor allem in der Zutatenliste von gereiftem Käse. „In Käse verhindert Lysozym Reifungsfehler, indem es gegen unerwünschte Mikroorganismen im Käse wirkt“, sagt Sabine Hülsmann, Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Bayern. Für Lysozym ist keine Höchstmenge vorgeschrieben. „Es darf aber nur so viel eingesetzt werden, wie für die gewünschte Wirkung notwendig ist“, sagt Sabine Hülsmann. Hergestellt wird es zum größten Teil aus Hühnereiklar, daher müssen Hühnerei-Allergiker beim Kauf von gereiftem Käse besonders aufpassen. Eine allergische Reaktion lässt sich nicht sicher ausschließen und wurde in Einzelfällen schon beobachtet. Bei verpacktem Käse muss Lysozym als Zusatz in der Zutatenliste angegeben sein. Zur Herstellung von Bio-Käse darf Lysozym nicht verwendet werden.

Ferienland Donau-Ries und Geopark Ries profitieren von Reiselust Start der Messesaison in Stuttgart erfolgreich



Das Ferienland Donau-Ries ist bei der CMT in Stuttgart erfolgreich in die diesjährige Messesaison gestartet. Die weltweit am besten besuchte Publikumsmesse für Tourismus verzeichnete dieses Jahr einen neuen Rekord mit 2207 Ausstellern und 260.000 Besuchern. Unter ihnen war auch das Ferienland Donau-Ries gemeinsam mit dem Geopark Ries wie in den letzten Jahren wieder mit zwei Ständen vertreten. Besonders gut lief es für das Ferienland Donau-Ries auf der Tochtermesse mit den Themen „Fahrrad und Wanderreisen“ am ersten Wochenende. Hier führten die Standbetreuer Karl Templar und Toni Ullmann mit dem fachkundigen Publikum interessante Gespräche und informierten Radler und Wanderer über zahlreiche Freizeitangebote der Region. Besonders gefreut hat sich der Geschäftsführer des Ferienlandes Donau-Ries Günther Zwinger, dass sich Gäste immer wieder lobend über das Ferienland Donau-Ries äußerten und sich die Region nicht nur bei Wandern und Radfahren einer großen Beliebtheit erfreut. Auch am Hauptstand zeichnete sich ein ähnlich gutes Bild ab: Bekannt sei das Ferienland Donau-Ries bereits durch Ausflüge und Reisen in die Region. Auch ein kürzlich ausgestrahlter TV-Beitrag im SWR über den Geopark Ries wurde oft angesprochen und faszinierte die Standbesucher. Neben den Top Bereichen Radfahren und Wandern informierten sich viele Gäste über die Möglichkeiten eines Wohnmobil- oder Campingurlaubes im Ferienland Donau-Ries. Diesen wollen viele Gäste mit einem Städtebesuch in einer der malerischen Städte und ihrer vielen Feste dieses Jahr kombinieren. Besonders die großen Veranstaltungen Fuchsen- und Kräutermarkt Wemding, Reichsstraßenfest Donauwörth und Historisches Stadtmuerfest Nördlingen waren gefragt. Fast an allen Messetagen waren Leiter/innen oder Mitarbeiter/innen der Städtischen Touristinformationen am Stand vertreten, die touristischen Produkte des Ferienlandes Donau-Ries und natürlich auch die jeweiligen Angebote ihrer Städte ins Gespräch bringen konnten. Erfreuliche Bilanz aller Kundengespräche, so Geschäftsführer Zwinger, war die weiter ansteigende Zahl der guten, intensiven und viel versprechenden Beratungsgespräche, gerade auch für Gruppen- und Vereinsausflüge. Eine faltbare Übersichtskarte des Geopark - ein neues Produkt - wurde erstmals ausgelegt und kam bei den Besuchern sehr gut an. Sie wurde entweder zur Reiseplanung oder als Erinnerung an Ausflüge gerne mitgenommen. Besonders beliebt war auch die Broschüre „Fenster in die Erdgeschichte“, sie stellt die Entstehungsgeschichte, als auch die heutigen Besonderheiten der Ries-Region anschaulich dar. Passend dazu kam auch dieses Jahr der Suvett, also die beim Meteoriteneinschlag entstandene Gesteinsschmelze, sehr gut beim Publikum an. Sie wurde in Form von kleinen Stücken, nicht nur von Geologie Interessierten mit nach Hause genommen. Gerade für das jüngere Publikum bot der Suvett ein Erlebnis, das den Geopark Ries auch aus der Ferne greifbar werden lässt.

Über den Eierweg zum Buchbrunn

Auf dem Eierweg brachten einst die Bauern aus der Gegend um Schweindorf ihre Güter auf den Markt nach Nördlingen. Der Transport von Eiern auf den dortigen Eiermarkt gab dem Weg den Namen. Umgekehrt nutzten städtische Amtsbote die Strecke, um in Schweindorf, einem Besitz der ehemaligen freien Reichsstadt Nördlingen, nach dem Rechten zu sehen. Die Wanderung führt auf einem Teilabschnitt des historischen Eierweges im Nördlinger Stiftungswald bei Ederheim zum Buchbrunn. Hier fand Frickhinger reiche Beigaben in Grabhügeln. Die Weglänge von der Wanderung beträgt ca. 5 km. Der Weg führt auch abseits von Forststraßen, ein Geländeanstieg ist zu bewältigen.

Geoparkführer Kurt Kroepelin zeigt bei einer naturkundlichen Wanderung am Sonntag, 17. Februar 2019, den bedeutsamen Handelsweg und hat für die Teilnehmer allerlei historische und faszinierendes Wissen zu den Grabhügeln parat. Treffpunkt ist um 13 Uhr am alten Wasserbehälter an Ortsverbindungsstraße zur Schweindorfer Kreuzung, ca. 1 km nördlich 73450 Schweindorf (siehe auch Karte unter www.geopark-ries.de/veranstaltungen). Die Führung dauert etwa zweieinhalb Stunden und hat eine Weglänge von fünf km. Für Erwachsene kostet die Führung 5 €, Schüler und Azubis € 2,50, Kinder bis 14 Jahre sind frei. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

„Faszination Jagdreiten mit der SvB Meute“



Am Samstag den 16.02.2019, Einlass ab 16:00 Uhr Beginn 17:00 Uhr Auf der Retlanlage Meir in 86672 Thierhaupten - Otz
 Wir informieren über Geschichte, Brauchtum und Tradition und möchten Sie für die heutige praktizierte Art, der Schlepplagd als Sportliches und Gesellschaftliches Event begeistern. Als weiteren Referenten konnten wir den bekannten Hippologen, Pferdefachmann, Jagd und Vielseitigkeitsreiter Herrn Bruno Six gewinnen. Die Gastronomie im Reitersüdbüchen bewirte Sie gerne. Deshalb bitten wir um Ihre geschätzte und rechtzeitige Anmeldung bis 12. Februar bei: RV Thierhaupten: Frau Hildegard Steiner Tel. 0177 - 213 0370 bzw. Hildegard-Steiner@t-online.de oder Schlepplagdverein von Bayern, Info: Toni Wiedemann, Tel. 08253 - 92 80 92 bzw. tw@schlepplagd.de Die Veranstaltung ist kostenfrei! Wir freuen uns jedoch über eine freiwillige Spende zu Gunsten der Meute. Im Anschluss an die Vorträge kann während des Imbisses mit den Jagdreitern und Referenten ein persönliches Gespräch über Ihre individuellen Fragen gesucht werden.

Ihr neues Garagentor ...

alle Ausführungen / alle Typen / mit Antrieb
 Gerne zeigen wir Ihnen vorab per Fotomontage wie es nachher ausschauen könnte.
 Rufen Sie uns einfach an, gerne unterbreiten wir Ihnen unser Angebot
Neuma-Bauelemente Buchdorf Tel. 09099/1681



Schilling
 BAUSANIERUNG GMBH
 Beseitigung von Wasserschäden
 Bauwerks- und Dämmschichttrocknung
 Schimmelplübe- und Rohrbruchortungen
 durch Ihren Meisterbetrieb
 Telefon 0 82 72 / 9 89 08
 86637 Binswangen, Ziegelberg 4

Lagerverkauf
Kleintierzubehör - Futtermittel

- Geflügelfutter
- Taubenfutter
- Hasenfutter
- Ziervogelfutter
- Zusatzpräparate
- Zubehör u.v.m.

Mittwoch von 16:30 - 18:00 Samstag von 10:00 bis 13:00
 Frieder Gröninger · Höslerstr. 7 · 86660 Tapfheim
 Telefon 0175 5939950
 www.Kleintierzubehör-Gröninger.de

KUNDENFORUM
 89420 Höchstädt Ortsteil Oberglauheim · Oberdorf 26 · 09074/956966
 Innenputze · Außenputze · Wärmedämmung · Sanierungen · Malerarbeiten

Di Salvatore
 Putz & Stuck GmbH

Angebot im Februar
 Innensilikatfarbe
 STO Color Sil in weiß
 15 l Gebinde Sonderpreis 72,50 €
 inklusive frachtfreier Anlieferung

Farbbestellungen jederzeit auch telefonisch möglich unter Tel. 09074/ 5322

Verlagssondervöffentlichung

- Pflege
- Versorgung
- Gesundheit

Informationen für SENIOREN



Wir freuen uns auf Sie!

Bestens umsorgt in Oettingen!

Vom selbstständigen Wohnen im Appartement bis zur 24-h-Betreuung in der Stationären Pflege – wir finden das Wohn- bzw. Pflegemodell, das zu Ihnen passt.

Wir bieten Ihnen:

- Betreutes Wohnen • Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege • Verhinderungspflege
- Demenzpflege



Lange-Mauer-Str. 4 • 86732 Oettingen • Tel.: 09082 703-0
E-Mail: amhofgarten@korian.de • www.korian.de

Älter werden kann auch schön sein

Alter bedeutet nicht Stillstand, sondern ist eine Phase des Umbruchs. Das sieht man zum Beispiel an der Wohnfrage, die sich auf einmal für viele stellt: Wo möchte ich meinen Lebensabend verbringen? Soll ich in meinem großen Haus wohnen bleiben, obwohl die Kinder längst ausgezogen sind? Wie stelle ich mich darauf ein, dass ich möglicherweise eines Tages nicht mehr gut zu Fuß bin – und Treppen dann zum unüberwindbaren Hindernis werden? Und was ist, wenn ich zum Pflegefall werde?

Manchmal ist der Umzug in ein Senioren- oder Pflegeheim die beste Lösung. Die medizinische Betreuung ist dort oft besser gewährleistet als in den eigenen vier Wänden, bei Problemen steht Personal rund um die Uhr zur Verfügung. In diesen Einrichtungen ist der Betreuungsstandard meist relativ hoch, nichts destotrotz ist es wichtig, sich im Vorfeld über sein künftiges Heim genau zu informieren.



LANGZEITPFLEGE · KURZZEITPFLEGE



„Ich habe es mir sehr steril vorgestellt, wie in einem Krankenhaus. Mit so viel Wärme und Herzlichkeit hätte ich nie gerechnet.“



Pro Seniore Residenz Bissingen
Hohenburgstraße 15 · 86657 Bissingen
Telefon 09084 996-09 · www.pro-seniore.de



sani team • reha team • ortho team • care team

Donauwörth

Pflegstraße 7-9
Tel. 09 06 -70 50 98-0
Parken im Hof –
Einfahrt von der Bäckerstraße

Wemding

Nördinger Straße 11
Tel. 0 90 92-50 73

Nördlingen • Dinkelsbühl • Feuchtswangen

- Elektronische Rückenmessung
- Computergestützte Fußdruckmessung
- Kompressionsstrümpfe
- Schuheinlagen
- Gelenkbandagen
- Wirbelsäulenbandagen
- Orthesen
- Prothesen
- Brustprothesen
- Hilfsmittel für Krankenpflege
- Rollstühle, Nachtstühle, Rollatoren
- Pflegebetten
- Stoma- und Inkontinenzversorgung
- Moderne Wundversorgung
- Enterale Ernährungstherapie
- Tempur-shop by Sanitätshaus FEIX



Filiale Donauwörth



Bezirksverband Schwaben e.V.

Seniorenrechtliche Wohnungen in Mertingen – Ab sofort zu mieten

- Erstbezug in modernem Neubau an der Hilaria-Lechner-Str. 14
- Kaltmiete 8,90 €/m² plus Nebenkosten 3,20 €/m² plus Betreuungspauschale
- Wohnungsgrößen zwischen 48 und 83 Quadratmeter
- Zentrale Lage, gute Infrastruktur und Naturnähe
- Mit Terrasse bzw. Balkon, Keller und Tiefgarage
- Ökologisches Energiesparkonzept
- Nutzung der Angebote des nahen AWO-Seniorenheims

Sie möchten auch im Alter selbstständig leben und sich zugleich besonders geborgen fühlen? Rufen Sie uns an. Wir sind gerne für Sie da!

Beratung und Vermietung:

Tel. 09078-9122-0 Verwaltung AWO-Seniorenheim Mertingen
Tel. 0821-43001-177 AWO Schwaben e.V.

Mehr unter: www.awo-seniorenheim-mertingen.de/seniorenwohnanlage.html

Gewinnübergabe der Wertmarkenaktion 2018



Foto: Judith Sieghardt

Bei der Wertmarkenaktion 2018 des Gewerbeverbands Wemding wurden 100 Einkaufsgutscheine verlost. Die drei Hauptpreise übergeben der 1. Vorsitzende Klaus Fischer, Florian Britzelmeir von Modehaus Britzelmeir, Daniela Neubauer von Metall Neubauer und Annette Letsch von Optik Brenner an die glücklichen Gewinner. Der 1. Preis, ein Einkaufsgutschein über 500,00 €, erhielt Maria Siegert aus Harburg, der 2. Preis, ein Gutschein über 300,00 €, ging an Malike Kurukahveci aus Wemding und über den 3. Preis von 100,00 € (leider nicht auf dem Bild) konnte sich Margit Weig aus Wallerdorf freuen. Der Gewerbeverband bedankt sich bei allen Teilnehmern und Gewinnern, die durch ihren lokalen Einkauf den örtlichen Handel unterstützen und Wemding als Einkaufsstadt nutzen. Die Gewinner sind unter www.wemding.de/ einzusehen. Die Gutscheine können bei der Modehaus Britzelmeir am Marktplatz 7 abgeholt werden.

Mitgliederversammlung der Alten Gärtnerei e.V.

Am Samstag den 26.1.2019 fand im Café Bruno (Tapfheim) die Mitgliederversammlung des Vereins Alte Gärtnerei e.V. statt. Christian Schmid (1. Vorstand) freute sich sehr über die positive Entwicklung des Vereins, der nun seit der Gründung 2016, schon auf 91 Mitglieder angewachsen ist.

Sowohl der Jungpflanzenmarkt im Frühjahr als auch das Sommerfest wurden von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Auch die ebenfalls am Samstag den 26.1. im Vorfeld zur Mitgliederversammlung veranstaltete Saat-gut-Tauschbörse fand großen Anklang und war sowohl für den Verein als auch für die Besucher im Gewölkeller des Café Bruno ein tolles Erlebnis in authentischer Location. Die Vielfalt konnte vor allem bei den Gemüsesorten ausgebaut werden.

Da der Verein in seiner Satzung nicht nur die Förderung der Vielfalt von Gemüse, sondern auch aller Arten verankert hat wurde auch im Rahmen dieser Sitzung noch einmal auf das bevorstehende Volksbegehren Artenvielfalt „Rettet die Bienen“ hingewiesen. Die Alte Gärtnerei e.V. hat sich als Bündnispartner für das Volksbegehren eintragen lassen und möchte gemeinsam mit unseren Mitgliedern alle Leser bitten sich mit diesem Thema auseinander zu setzen. Jeder wahlberechtigte Bürger kann sich für ein Volksbegehren einsetzen. Dazu muss er in der Eintragszeit mit dem Personalausweis ins Rathaus gehen. Unterstützen wir gemeinsam die Artenvielfalt, informiert Eure Freunde und Bekannte und gebt die Information und Aufforderung zur Unterzeichnung an möglichst viele Bürger weiter.

Die Eintragsfrist für das Volksbegehren „Rettet die Bienen“ ist zwischen dem 31. Januar und 13. Februar. Damit setzen wir uns für die umfassendste Artenschutz-Gesetzgebung in den letzten 70 Jahren ein. Rund eine Million Wahlberechtigte müssen sich binnen zwei Wochen eintragen, damit der Landtag über den Gesetzesentwurf abstimmt.

Jede Stimme zählt! Nur mit Eurer Hilfe wird es ein Erfolg.



Bilderquelle: Christine Schmid